

Institut für Strukturforschung und Planung in agraren Intensivgebieten Hochschule Vechta

Mitteilungen - Heft 63

ISSN 0938-8567



Tätigkeitsbericht

2006



Mitglieder des Instituts für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA):

Prof.'in Dr. Gabriele Broll
Prof.'in Dr. Martina Flath
apl. Prof. Dr. Werner Klohn
Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst

Dipl.-Umweltwiss. Helmut Bäurle
Dr. agr. Marie-Luise Blaha
Dipl.-Geogr. M.Sc. Maike Bosold
Dr. rer. nat. Hans-Jörg Brauckmann
Dipl.-Kauffrau (FH) Silke Bullermann
Dr. Ing. Gabriele Diersen
Claudia Dornieden
Dr. Joachim Eisleb
Walter Fangmann
Dipl.-Umweltwiss. Ulf Freisinger
Dipl.-Umweltwiss. Barbara Grabkowsky
Dipl.-Umweltwiss. Anne-Katrin Jacobs
Annegret Joachim
Ingrid Klein
Monika Kolbeck
M.Sc. Henning Müller
Barbara Parizsky
Dipl.-Ökol. Johanna Schockemöhle
Dipl.-Ing. agr. Doris Schröder
M.A. Aline Veauthier
PD Dr. Andreas Voth

Sekretariat:

Ingrid Klein Telefon: 04441-15344
Telefax: 04441-15445
Email: iklein@ispa.uni-vechta.de
Internet: <http://www.ispa.uni-vechta.de/>

Anschrift:

Hochschule Vechta
Institut für Strukturforschung und Planung
in agrarischen Intensivgebieten (ISPA)
Driverstraße 22, 49377 Vechta
Postfach 1553, 49364 Vechta
Telefon: 04441-15-344 - Telefax: 04441-15445

Dienstgebäude:

Universitätsstraße 5
D-49377 Vechta

A l l e R e c h t e v o r b e h a l t e n

Nachdruck nur mit Genehmigung des Instituts

Vorwort

Das Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA) legt hiermit seinen Tätigkeitsbericht für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2006 vor.

Die Personalstruktur des ISPA hat sich im Berichtsjahr in folgender Weise verändert: Seit dem 01. 01. 2006 ist Herr PD Dr. Andreas Voth als Lehrkraft für besondere Aufgaben in der Hochschule Vechta im Fach Geographie tätig und Mitglied des ISPA. Seit März 2006 arbeitet Frau Maike Bosold im Projekt „Topsoil Characterization. Correlation of the WRB Draft with national topsoil and humusform characterizations“. Zum 01. 04. 2006 hat Frau Dr. Gabriele Diersen ihre Tätigkeit im Institut aufgenommen. Sie ist im Projekt Lernen auf dem Bauernhof (RUBA e.V.) tätig. Herr Georg von Bitter hat nach erfolgreichem Abschluss seiner Promotion zum 30. 06. 2006 seine Tätigkeit im ISPA und NieKE beendet und eine Stelle in der Wirtschaft angetreten. Herr Mark Overesch ist seit dem 01. 08. 2006 im Department Bodenchemie, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ in Halle tätig. Zum 01. 10. 2006 wurde Frau Aline Veauthier, Wirtschaftsgeographie M. A., als wissenschaftliche Mitarbeiterin im FAEN-Teilprojekt 2 eingestellt. Zum 12. 11. 2006 hat Herr Timo Ebenthal seine Tätigkeit im Institut im FAEN-Teilprojekt 6 beendet und eine Stelle in der Wirtschaft angetreten. Frau Monika Hellberg, Sekretärin im NieKE, ist zum 31. 12. 2006 ausgeschieden. An ihre Stelle ist Frau Dipl. Kauffrau Silke Bullermann getreten. Frau Monika Kolbeck nimmt nach der Geburt ihrer Zwillinge bis Ende 2007 Elternzeit in Anspruch.

Auch im zurückliegenden Jahr konnte die erfolgreiche Arbeit des Instituts fortgesetzt werden. Der Erfolg unserer Arbeit zeigt sich nicht nur in den zahlreichen Veröffentlichungen und wissenschaftlichen Vorträgen, sondern auch in den abgeschlossenen und neu begonnenen Projekten, für die wiederum ein beträchtliches Volumen an Drittmitteln eingeworben werden konnte.

In der Abteilung Strukturforschung wurden im Verlaufe des Jahres zwei umfangreiche Gutachten zum Abschluss gebracht. Zum einen die von der CMA in Auftrag gegebene Begleitstudie zum QS-System, die von Frau Dipl.-Umweltwissenschaftlerin Anne-Katrin Jacobs und Herrn M.Sc. agr. Georg von Bitter erarbeitet und im November dem Auftraggeber in Bonn vorgestellt wurde. Die zweite Studie, die Herr Dipl.-Umweltwissenschaftler Helmut Bäurle erarbeitet hat, wurde von der Niedersächsischen Tierseuchenkasse in Auftrag gegeben. Sie untersucht, ob die in den niedersächsischen Tierkörperbeseitigungsanlagen installierten Kapazitäten ausreichen, um die im Falle eines Ausbruchs hochinfektiöser Tierseuchen anfallenden Mengen verarbeiten zu können. Die Studie wurde der Tierseuchenkasse Anfang Dezember übergeben.

Im Oktober 2006 wurde ein neues Forschungsprojekt begonnen, das vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur aus Mitteln der Stiftung Volkswagenwerk finanziert wird. Dieses, im Forschungsverbund Agrar- und Ernährungswissenschaften Niedersachsen (FAEN) angesiedelte Verbundprojekt 2 trägt den Titel „Nachhaltige Erzeugung tierischer Nahrungsmittel in Hochverdichtungsräumen der Nutztierhaltung“. In diesem Projekt arbeiten neun Forschergruppen niedersächsischer Universitäten zusammen. Aus dem ISPA sind die Abteilungen Agrarökologie (Frau Prof. in Dr. Gabriele Broll und Dr. Hans-Jörg Brauckmann) und

Strukturforschung (Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst und Aline Veauthier, M.A.) an dem Projekt beteiligt. Das gesamte Projektmanagement ist im ISPA angesiedelt.

In der Abteilung Geo- und Agrarökologie wurde die Forschungsrichtung "Stoffstrommanagement" weiter ausgebaut und im Rahmen des oben erwähnten Verbundprojektes intensiviert.

Die Bracheversuche Baden-Württemberg zum Management von Extensivgrünland, die seit über 30 Jahren bestehen und in den Bereichen Bodenökologie und Nährstoffdynamik von Frau Prof. Dr. Gabriele Broll wissenschaftlich geleitet werden, rücken immer mehr in den Focus der Fachwelt. So dienen die langjährigen Erfahrungen mit dem Mulchen zur fachlichen Bewertung der sich aus der GAP-Reform ergebenden Mindestpflege.

Frau Prof.'in Dr. Broll hat im Rahmen von zwei USA-Aufenthalten unter anderem auf der Tagung der Internationalen Bodenkundlichen Union in Philadelphia ein Konzept für eine weltweit einheitliche Oberbodenklassifikation vorgestellt, das inzwischen unter ihrer Leitung zur Gründung eines internationalen wissenschaftlichen Netzwerkes geführt hat. Weiterhin wurde sie in ihrer Funktion als Vizepräsidentin der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft in den Vorstand des Bundesverbandes Boden berufen.

Frau Prof.'in Dr. Broll richtete im letzten Jahr zwei viel beachtete Workshops aus. Internationale Experten trafen sich in Vechta zum Thema Upscaling. Dabei geht es um die Verknüpfung bodenökologischer Forschung von der molekularen Ebene bis zur Landschaft. Es ist gelungen, die Verknüpfung zwischen der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung herzustellen. Es herrschte große Einigkeit unter den Teilnehmern, das Thema Upscaling gemeinsam vertiefend zu bearbeiten. Beim zweiten Workshop wurden fachwissenschaftliche und didaktische Inhalte und Möglichkeiten, das Thema Boden in der Schule und in der Weiterbildung zu behandeln, vorgestellt. Der Workshop setzte neue Impulse zur Stellung der Bodenwissenschaften in der Geodidaktik.

„Lernen in der Region – für die Region“, so lautet das Motto des EU-Bildungsprojektes ALICERA. Im Januar 2005 an den Start gegangen, haben es die Projektpartner innerhalb von zwei Jahren erfolgreich geschafft, außerschulische Lernangebote fest in ihrer Region zu verankern. Regionale Partnerschaften zwischen Landwirtschaft und Schule sind aufgebaut worden und arbeiten erfolgreich vor Ort.

Das Jahr 2006 war vor allem durch die umfassenden Evaluationsstudien gekennzeichnet, die unter Federführung von Prof.'in Dr. Martina Flath und Dipl.-Ökol. Johanna Schockemöhle durchgeführt wurden. Es wurden etwa 3.000 Teilnehmer zu den Lernangeboten sowie Multiplikatoren als Durchführende der Veranstaltungen befragt.

Die Zusammenarbeit mit dem Förderverein Regionale Umweltbildung Agrarwirtschaft (RUBA e.V.) konnte weiter ausgebaut werden. Eine besondere Rolle bei den letztjährigen Aktivitäten spielte der außerschulische Lernstandort des Fördervereins (Hof Espelage in Telbrake), der sehr stark frequentiert wurde.

Für das Niedersächsische Kompetenzzentrum NieKE endet mit Ablauf des Jahres 2006 die Projektlaufzeit. Am 30. Mai 2006 hat NieKE einen Letter of Intend vom Staatssekretär Herrn Werren, Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, erhalten, mit dem die weitere Förderung ab dem 01. 01. 2007 bis zum 31. 12. 2009 in Aussicht gestellt wurde.

Besonders erfolgreich verlaufen ist die Präsentation der Forschungsergebnisse auf der Messe EuroTier in Hannover im November. Als *Forschungsverbund Nordwest* haben sich hier neben dem ISPA das Deutsche Institut für Lebensmitteltechnik (DIL) e.V., das Forschungs- und Studienzentrums für Veredelungswirtschaft Weser-Ems der Georg-August-Universität Göttingen (FOSVWE), die Außenstelle für Epidemiologie der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover und das Niedersächsische Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE) gemeinsam vorgestellt.

Die Mitglieder des ISPA würden sich freuen, wenn auch dieser Tätigkeitsbericht wiederum die Aufmerksamkeit einer breiten Öffentlichkeit finden würde. Für Anregungen zu neuen Forschungsaufgaben und Hinweisen zu vorliegenden Forschungsergebnissen sind sie jederzeit dankbar.

Vechta, im Januar 2007

Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	7
Mitglieder des Instituts	8
Mitglieder des Beirats	9
Informationen zum „Forum Geographie“	10
Informationen zum „Niedersächsischen Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE“	10
1. Personalien	13
2. Forschungsprojekte	14
3. Erstellte Gutachten	37
Gutachtertätigkeit für wissenschaftliche Zeitschriften	37
4. Publikationen	37
Publikationen der MitarbeiterInnen	39
5. Vorträge / Poster	44
6. Teilnahme an Tagungen, Kongressen, Workshops und Fortbildungs- veranstaltungen sowie Messen	57
7. Durchgeführte Tagungen, Fortbildungsveranstaltungen, Praktika und Workshops	68
8. Auslandsaufenthalte	72
9. Tätigkeit in nationalen und internationalen Gremien und Komitees	75
10. Editorielle Tätigkeit	76
11. Betreute Diplomarbeiten, Staatsexamensarbeiten sowie Bachelorarbeiten	77
12. Teilnahme an der EuroTier 2006 vom 14.-17. November 2006 in Hannover	77
13. Abgeschlossene Dissertationen	78
14. Vorträge und Besuche auswärtiger Wissenschaftler am ISPA	79
Bisher erschienene Mitteilungshefte des Instituts	80

Mitglieder des Instituts

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst

Prof. 'in Dr. Gabriele Broll

Leiterin der Abteilung Geo- und Agrarökologie mit dem Schwerpunkt Bodenkunde

Prof. 'in Dr. Martina Flath

Leiterin der Abteilung Lernen in ländlichen Räumen und Umweltbildung

apl. Prof. Dr. Werner Klohn

Abteilung Vergleichende Strukturforschung

Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst

Leiter der Abteilung Vergleichende Strukturforschung

Wiss. Mitarbeiter:

Dipl.-Umweltwiss. Helmut Bäurle

M.Sc. agr. Georg von Bitter (bis 30.06.2006)

Dr. agr. Marie-Luise Blaha

Dipl.-Geogr. M.Sc. Maike Bosold (seit März 2006)

Dr. rer. nat. Hans-Jörg Brauckmann

M.Sc. Henning Müller (ab 01.01.2007)

Dr. Ing. Gabriele Diersen (seit 01.04.2006)

Dipl.-Umweltwiss. Timo Ebenthal (bis 12.11.2006)

Dr. phil. Joachim Eisleb

Dipl.-Umweltwiss. Ulf Freisinger

Dipl.-Umweltwiss. Barbara Grabkowsky

Dipl.-Umweltwiss. Anne-Katrin Jacobs

Dipl.-Landschaftsökol. Mark Overesch (bis 31.07.2006)

Dipl.-Ökol. Johanna Schockemöhle

Dipl.-Ing. agr. Doris Schröder

M.A. Aline Veauthier (seit 01.10.2006)

PD Dr. Andreas Voth (seit 01.01.2006)

Doktoranden und Postdoktoranden:

Dipl.-Umweltwiss. Helmut Bäurle

M.Sc. agr. Georg von Bitter

Dipl.-Geogr. M.Sc. Maike Bosold

Dipl.-Umweltwiss. Timo Ebenthal

Dipl.-Umweltwiss. Ulf Freisinger

Dr. rer. nat. Karin Geyer

Dipl.-Umweltwiss. Barbara Grabkowsky

Dipl.-Umweltwiss. Anne-Katrin Jacobs

Dipl.-Ing. agr. Martin Kühling

M.Sc. Henning Müller

Dipl.-Landschaftsökol. Mark Overesch

Dipl.-Ökol. Johanna Schockemöhle

Kartographie:

Walter Fangmann

Sekretariat:

Dipl.-Kauffrau (FH) Silke Bullermann (ab 1.1.2007)

Monika Hellberg (bis 31.12.2006)

Annegret Joachim

Ingrid Klein

Labor:

Claudia Dornieden

Monika Kolbeck

Barbara Parizsky

Mitglieder des Beirats

Dem Beirat gehören folgende Personen an:

Als Vertreter der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover:

Herr Prof. Dr. Thomas Blaha

Außenstelle für Epidemiologie der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
Büscheler Straße 9, 49456 Bakum

Als Vertreter der LWK Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Oldenburg:

Herr MdB Franz-Josef Holzenkamp

Garther Straße 41, 49685 Garthe

Als Vertreter des Deutsches Instituts für Lebensmitteltechnik DIL e.V., Quakenbrück:

Herr Dr.-Ing. Hans-Detlef Jansen

Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik (DIL) e.V.
Postfach 1165, D-49601 Quakenbrück

Als Vertreter des Forschungs- und Studienzentrums für Veredelungswirtschaft Weser-Ems FOSVWE der Georg-August- Universität Göttingen, Vechta:

Herr Prof. Dr. Herman Van den Weghe

Forschungs- und Studienzentrum für Veredelungswirtschaft Weser-Ems der Fakultät für Agrarwissenschaften der Georg-August-Universität Göttingen (FOSVWE)
Driverstraße 22, 49377 Vechta

Als Vertreter aus dem Bereich Natur- und Umweltschutz:

Herr Bauoberrat Bernd Lögering

Krandelstraße 24 B, 27793 Wildeshausen

Aus dem Bereich der Förderer des ISPA gehören dem Beirat an:

Frau Jutta Sextro

Firma WEDA, Dammann & Westerkamp GmbH
Am Bahnhof, 49424 Lutten

Herr Bernd Kalvelage

Heidemark Mästerkreis GmbH & Co. KG
Industriestraße 12, 49681 Garrel

Herr Wilhelm Hoffrogge

Vorsitzender NGW Verband Niedersächsische Geflügelwirtschaft e.V.
Postfach 2549, 26015 Oldenburg

Herr Paul Brand

Brand Qualitätsfleisch GmbH & Co.
Brandstraße 21, 49413 Lohne

Zum Sprecher des Beirats ist am 10. Dezember 2004 Herr Franz-Josef Holzenkamp, zum stellvertretenden Sprecher ist Herr Wilhelm Hoffrogge gewählt worden.

Informationen zum Forum Geographie

Zur Information eines breiten interessierten Publikums über die wissenschaftlichen Themenbereiche und Arbeitsmethoden der Mitarbeiter des Institutes sowie benachbarter Universitäten hat im WS 2005/2006 zum zehnten Mal die Veranstaltungsreihe „Forum Geographie“ stattgefunden, die in Kooperation mit der Volkshochschule Vechta an der Hochschule Vechta durchgeführt wird. Hierzu sind bisher folgende Vorträge gehalten worden bzw. werden noch gehalten:

06. 11. 2006 Prof. Dr. Axel Borsdorf: **Das Ende der Stadt in Lateinamerika? Tendenzen urbaner Entwicklung unter dem Einfluss der Globalisierung.**
04. 12. 2006 PD Dr. Andreas Voth: **Landwirtschaft in Andalusien.**
08. 01. 2007 Prof. Dr. Gabriele Broll: **Ruska, Ren und Moltebeeren – Landschaften in Lappland.**
05. 02. 2007 apl. Prof. Dr. Werner Klohn: **Die Great Plains der USA – The Big Wide Open und seine Probleme.**

Im Sommersemester 2007 besteht die Absicht, eine **Geographische Gesellschaft** in Vechta zu gründen. Die Gesellschaft verfolgt den Zweck, die geographische Wissenschaft zu fördern sowie geographische Kenntnisse durch Vorträge, Tagungen, Workshops, Exkursionen und Veröffentlichungen zu verbreiten.

Informationen zum Niedersächsischen Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE

Das Niedersächsische Kompetenzzentrum NieKE ist die Nachfolgeeinrichtung des Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft in Weser-Ems, dessen Pilotphase zum 31. Dezember 2001 abgeschlossen war. Das NieKE soll der zentrale Koordinator, Ansprechpartner und Initiator für Unternehmen der Ernährungswirtschaft einschließlich der vor- und nachgelagerten Industrie sowie der Primärproduktion in Niedersachsen sein. Ziel ist es, ein dezentrales Netzwerk auf- bzw. auszubauen. Es sollen Informationen über neue Entwicklungen allen Unternehmen transparent und verfügbar gemacht werden. Durch die Vernetzung von Bildungsstätten, Wissenschaftseinrichtungen, F & E-Institutionen, Produktionsunternehmen, Vermarktungs- und Vertriebsorganisationen, Anwendern, Dienstleistern, Banken sowie der öffentlichen Verwaltung können vorhandene Potenziale synergetisch genutzt und Agglomerationsvorteile umgesetzt werden.

Folgende Aufgabenschwerpunkte (Kernkompetenzen) stehen dabei im Vordergrund:

- Initiierung und wissenschaftliche Begleitung regionaler Wertschöpfungsketten in der Ernährungswirtschaft,
- Ermittlung des Forschungs- und Entwicklungsbedarfs in Unternehmen der Ernährungswirtschaft und Vorbereitung von Forschungsprojekten,

- Unterstützung bei der Entwicklung von neuen funktionellen Lebensmitteln und beim Aufbau von Produktionslinien,
- Gesundheitssicherung in Tierbeständen einschließlich Tierschutz, Qualität und Sicherheit in der Erzeugung, Gewinnung und Verarbeitung von Lebensmitteln,
- Unterstützung und Durchführung von Produkt- und Verfahrensentwicklungen.

Langfristiges Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit und Standortsicherung für die Unternehmen zu verbessern und zu festigen.

Die Arbeit des NieKE wurde auch in 2006 durch die Niedersächsischen Ministerien für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (MW); für Wissenschaft und Kultur (MWK) und für den ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) sowie durch die kommunalen Gebietskörperschaften aus Weser-Ems, niedersächsischen Wirtschaftsunternehmen und Banken finanziert.

Ansprechpartner im Niedersächsischen Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE) sind folgende Personen:

Prof. Dr. H.-W. Windhorst, Wissenschaftlicher Leiter

Telefon: 04441-15348, Email: hwindhorst@ispa.uni-vechta.de

Dipl.-Ing. agr. Doris Schröder, Geschäftsführerin

Telefon: 04441-15430, Email: dschroeder@ispa.uni-vechta.de

Dipl.-Umweltwiss. Helmut Bäurle, Wissenschaftlicher Mitarbeiter (ab 01.05.2006)

Telefon: 04441-15505, Email: hbaeurle@ispa.uni-vechta.de

Dr. agr. Marie-Luise Blaha, Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Telefon: 04441-15442, Email: mblaha@ispa.uni-vechta.de

M.Sc.agr. Georg von Bitter, Wissenschaftlicher Mitarbeiter (bis 30.06.2006)

Telefon: 04441-15506, Email: gbitter@ispa.uni-vechta.de

Dipl.-Umw. Wiss. Anne-Kathrin Jacobs, Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Telefon: 04441-15421, Email: akjacobs@ispa.uni-vechta.de

Dipl.-Kauffrau (FH) Silke Bullermann, Sekretärin (ab 01.01.2007)

Telefon: 04441-15343, Email: sbullermann@ispa.uni-vechta.de

Das Niedersächsische Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE kann per Fax unter der Nummer 04441-15465 erreicht werden.

Im Jahre 2006 hat das NieKE diverse Tagungen, Themenforen, Gespräche mit verschiedenen Gruppen (z.B. mit Banken) und Workshops durchgeführt, die in diesem Heft unter Punkt 7 veröffentlicht sind.

Die Arbeit des Kompetenzzentrums wird im Wesentlichen durch den Steuerungsausschuss bestimmt. Dieser trifft grundlegende Entscheidungen zum jährlichen Arbeitsprogramm und zu initiierten Projekten. Sitzungen des Steuerungsausschusses haben stattgefunden am 16. 02. 2006 in Vechta, am 30. 05. 2006 in Vechta, am 05. 09. 2006 in Osnabrück und am 27. 11. 2006 in Vechta.

Der **Steuerungsausschuss** setzt sich wie folgt zusammen:

Herr Hans Flaschka (bis 31.08.2006), Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Friedrichswall 1, 30169 Hannover

Herr Landrat Albert Focke

Landkreis Vechta, Ravensberger Straße 20, 49377 Vechta

Herr Dr. Gerhard Greif

Präsident der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bünteweg 2, 30173 Hannover

Herr Franz Jansen-Minßen

Ltd. Landwirtschaftlicher Direktor der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Mars-la-Tour-Straße 1-13, 26121 Oldenburg

Herr Knuth Jung

Heideblume Molkerei Elsdorf Rotenburg eG, Molkereistraße 6, 27404 Elsdorf

Herr Dr. Reinhold Kassing

Landkreis Osnabrück, Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück

Herr Bernd Meerpohl

BIG DUTCHMAN AG, Auf der Lage 2, 49377 Vechta-Calveslage

Frau Dr. Stephanie Pohl (ab 01.11.2006) Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Friedrichswall 1, 30169 Hannover

Herr Johann Arendt Meyer zu Wehdel

Landvolk Niedersachsen Landesbauernverband e.V., Meyerhof 1A, 49635 Badberger OT Wehdel

Herr Dr. Eduard Möhlmann

Landessparkasse zu Oldenburg, Berliner Platz 7, 26121 Oldenburg

Herr Christian Rauffus

Rügenwalder Wurstfabrik Carl Müller GmbH & Co. KG, Industriestraße 5, 26160 Bad Zwischenahn

Herr Friedrich Reckmann

Vahrener Straße 69, 49661 Cloppenburg

Herr Franz-Josef Rothkötter

Rothkötter Kraftfutterwerk GmbH, Heerweg 21, 49716 Meppen-Versen

Herr Prof. Dr. Thomas Scheper

Institut für technische Chemie, Callinstraße 3, 30167 Hannover

Herr Dr. Heinz Schweer

Premium Fleisch AG, Tannenkamp 26-28, 27404 Zeven-Aspe

Herr Gert Stuke

Deutsche Frühstücksei GmbH, Hörsten 3a, 49434 Neuenkirchen-Vörden

Herr Prof. Dr. Ir. Herman Van den Weghe

Forschungs- und Studienzentrum für Veredelungswirtschaft Weser-Ems (FOSVWE) der Georg-August-Universität Göttingen, Universitätsstraße 7, 49377 Vechta

Zum Vorsitzenden wurde auf der konstituierenden Sitzung des Steuerungsausschusses am 4. März 2002 Herr Friedrich Reckmann, zum stellvertretenden Vorsitzenden Herr Landrat Albert Focke gewählt.

1. Personalia

Seit dem 01. 01 2006 ist Herr PD Dr. Andreas Voth als Lehrkraft für Besondere Aufgaben in der Hochschule Vechta im Fach Geographie tätig und Mitglied des ISPA.

Seit März 2006 arbeitet Frau Maike Bosold im Projekt „Topsoil Characterization. Correlation of the WRB Draft with national topsoil and humusform characterizations“.

Zum 01. 04. 2006 hat Frau Dr. Gabriele Diersen ihre Tätigkeit im Institut aufgenommen. Sie ist im Projekt „Lernen auf dem Bauernhof (RUBA e.V.)“ tätig.

Herr Georg von Bitter hat nach erfolgreichem Abschluss seiner Promotion zum 30. 06. 2006 seine Tätigkeit im ISPA und NieKE beendet und eine Stelle in der Wirtschaft angetreten.

Herr Mark Overesch ist seit dem 01. 08. 2006 im Department Bodenchemie, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ in Halle tätig.

Frau Aline Veauthier hat zum 01. 10. 2006 ihre Tätigkeit im ISPA aufgenommen. Sie bearbeitet das FAEN-Teilprojekt 2 „Wettbewerbsfähige Betriebsgrößen und Organisationsformen in der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung tierischer Nahrungsmittel“. Gleichzeitig übernimmt sie Aufgaben in der Koordination des Gesamtprojektes.

Zum 12. 11. 2006 hat Herr Timo Ebenthal seine Tätigkeit im Institut im FAEN-Teilprojekt 6 „Nachhaltige Verwertung von Rest- und Abfallstoffen aus der Produktion tierischer Nahrungsmittel durch Initiierung eines regionalen Stoffstrommanagements“ beendet und eine Stelle in der Wirtschaft angetreten.

Frau Monika Hellberg hat zum 31. 12. 2006 das NieKE verlassen und eine andere Aufgabe innerhalb der Hochschule Vechta übernommen.

Frau Silke Bullermann, ihre Nachfolgerin, hat zum 01. 01. 2007 ihren Dienst im NieKE angetreten.

Frau Monika Kolbeck nimmt nach der Geburt ihrer Zwillinge bis Ende 2007 Elternzeit in Anspruch.

2. Forschungsprojekte

2.1. Region Südoldenburg:

2.1.1. Strukturwandlungen im agrarischen Intensivgebiet Südoldenburg

Bearbeiter: Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Durch eine langjährige Beobachtung soll der Strukturwandel in der Agrarwirtschaft Südoldenburgs erfasst werden. Dabei geht es insbesondere auch um die Frage der Abhängigkeit der gesamten Wirtschafts- und Sozialstruktur vom agrarischen Produktionssektor.

Methoden: Auswertung amtlicher Statistiken, Erstellen von Strukturberichten, (Tabelle, Grafik, Karte)

Laufzeit: unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.1.2. Lernen auf dem Bauernhof (RUBA e.V.) – Wissenschaftliche Begleitung

Bearbeiter: Martina Flath, Gabriele Diersen, Johanna Schockemöhle

Ziel: Die Agrarwirtschaft prägt die Region Südoldenburg wie kein anderer Wirtschaftszweig und ist wesentlich am wirtschaftlichen Erfolg dieser Region beteiligt. Sie hat große Bedeutung für die kulturelle und strukturelle Entwicklung. Durch den Strukturwandel sind die landwirtschaftlichen Betriebe und die bewirtschafteten Flächen nicht mehr direktes Lebensumfeld, in dem gespielt oder mitgearbeitet werden kann. Dadurch geht das Wissen über Produktionsweisen und Zusammenhänge in der Land- und Ernährungswirtschaft zunehmend zurück. Es fehlt der persönliche Bezug zu den vor Ort Wirtschaftenden und ihren Produkten. Diesem Phänomen will der Förderverein Regionale Umweltbildung – Agrarwirtschaft e.V. (RUBA) entgegenwirken und persönliche Erfahrungen mit der Landwirtschaft ermöglichen. Der Förderverein RUBA öffnet Bauernhöfe für Besucher und macht damit Produktionsabläufe und wirtschaftliche Zusammenhänge erlebbar.

Es werden Angebote zur Bildung und Erziehung mit agrarwirtschaftlichen Inhalten erarbeitet. Damit werden schulische und außerschulische Lehr- und Lernvorhaben unterstützt, die Kindern und Jugendlichen das Erleben und Erfahren der für die Region typischen Agrarwirtschaft ermöglichen und das Handeln zum Schutz der Umwelt fördern.

Die Hochschule Vechta begleitet und unterstützt die Arbeit von R.U.B.A e.V.. Es werden Unterrichtsmaterialien für Hoferkundungen entwickelt, Lehrerfortbildungen veranstaltet und hier gewonnene Ansätze des außerschulischen Lernens in die Lehrerausbildung integriert. Hierdurch wird ein intensiver Transfer von Forschung und Praxis erreicht.

Laufzeit: seit April 2003, unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel, RUBA e.V.

2.1.3. Aufbau eines Stoffstrommanagements: Erfassung und Bewertung von tierischen Nebenprodukten

Bearbeiter: Timo Ebenthal, Hans-Jörg Brauckmann, Gabriele Broll

Ziel: Initiierung eines betrieblichen, lokalen und regionalen Stoffstrommanagements zur nachhaltigen und wirtschaftlich sinnvollen Lenkung der Ströme tierischer Nebenprodukte.

Methoden: Die Daten zu den im Zuge der Nahrungsmittelproduktion anfallenden tierischen Nebenprodukten und Abfällen werden recherchiert und in eine strukturierte Datenbank implementiert. Dazu wird das Programm UMBERTO des IFU Hamburg eingesetzt. Die einzelnen Stoffe werden hinsichtlich ihrer Energie-, Nähr- und Schadstoffgehalte anhand von Literatur- und Analysewerten bewertet. Die rechtlichen Vorgaben zur Verwertung der Stoffe werden ermittelt und dokumentiert. Damit lassen sich verschiedene Verwertungsmöglichkeiten im Stoffstromnetz simulieren und hinsichtlich ihrer ökologischen und ökonomischen Auswirkungen beurteilen.

Laufzeit: September 2004 bis August 2006

Finanzierung: Promotionsstipendium

Kooperation: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

2.1.4. Probleme der Raumgestaltung in der Dümmerniederung

Bearbeiter: Werner Klohn

Ziel: Darstellung der Probleme der Raumgestaltung in der Dümmerniederung von der Frühzeit bis in die Gegenwart und der Perspektiven der künftigen Entwicklung.

Methode: In historisch-genetischer Betrachtungsweise wurden die Probleme der Raumgestaltung in der Dümmerniederung analysiert. Für die jüngere Zeit werden vor allem die Entstehung und der Verlauf der Nutzungskonflikte in der Dümmerniederung untersucht sowie die Probleme der Konfliktlösung dargestellt. Die Umsetzungsprobleme und die Realisierung des Sanierungskonzeptes der Landesregierung werden dokumentiert und analysiert.

Laufzeit: unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.2. Region Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen:

2.2.1. Niedersächsisches Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE)

Bearbeiter: Hans-Wilhelm Windhorst, Doris Schröder, Marie-Luise Blaha, Anne-Katrin Jacobs, Helmut Bäurle, Georg von Bitter und Monika Hellberg

Ziel: Das NieKE soll der zentrale Koordinator, Ansprechpartner und Initiator für Unternehmen der Ernährungswirtschaft einschließlich der vor- und nachgelagerten Industrie sowie der Primärproduktion in Niedersachsen sein. Ziel ist es, ein dezentrales Netzwerk auf- bzw. auszubauen. Es sollen Informationen über neue Entwicklungen allen Unternehmen transparent und verfügbar gemacht werden.

Durch die Vernetzung von Bildungsstätten, Wissenschaftseinrichtungen, F & E-Institutionen, Produktionsunternehmen, Vermarktungs- und Vertriebsorganisationen, Anwendern, Dienstleistern, Banken sowie der öffentlichen Verwaltung können vorhandene Potenziale synergetisch genutzt und Agglomerationsvorteile umgesetzt werden.

Folgende Aufgabenschwerpunkte (Kernkompetenzen) stehen dabei im Vordergrund:

- Initiierung und wissenschaftliche Begleitung regionaler Wertschöpfungsketten in der Ernährungswirtschaft,
- Ermittlung des Forschungs- und Entwicklungsbedarfs in Unternehmen der Ernährungswirtschaft und Vorbereitung von Forschungsprojekten,
- Unterstützung bei der Entwicklung von neuen funktionellen Lebensmitteln und beim Aufbau von Produktionslinien,
- Gesundheitssicherung in Tierbeständen einschließlich Tierschutz, Qualität und Sicherheit in der Erzeugung, Gewinnung und Verarbeitung von Lebensmitteln,
- Unterstützung und Durchführung von Produkt- und Verfahrensentwicklungen.

Laufzeit: 01. Januar 2005 - 31. Dezember 2006

Finanzierung: Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (MW); Nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK), Nds. Ministerium für den Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML) sowie durch die kommunalen Gebietskörperschaften aus Weser-Ems, Wirtschaftsunternehmen und Banken aus Niedersachsen

Kooperationspartner: Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA), Vechta, Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik e.V. (DIL), Quakenbrück, Kompetenzzentrum Functional Food (KFF), Hannover, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (TiHo), Hannover, *uni transfer*, Hochschule Hannover, Hannover, Transferstelle dialog, Universität Oldenburg, Oldenburg

2.2.2. Die Überversorgung landwirtschaftlicher Nutzflächen mit Wirtschaftsdünger in der Region Weser-Ems und Ansätze zur Problemlösung

Bearbeiter: Werner Klohn und Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Es soll analysiert werden, welche Güllearten in welchen Mengen in den Teilregionen des Untersuchungsgebietes anfallen, welche Probleme bei der Verwertung auftreten, welche technischen Lösungsansätze derzeit erprobt werden und wie sich diese auf den Gesamtanfall und die Verteilung tierischer Exkrememente auswirken.

Methoden: Auswertung von Statistiken, Expertengespräche

Laufzeit: unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.2.3. Kapazitätsermittlung der Verarbeitungsbetriebe tierischer Nebenprodukte (VTN) in Niedersachsen unter Berücksichtigung von Tierbestand und Schlachtzahlen vor dem Hintergrund des Ausbruchs hochkontagöser Tierseuchen

Bearbeiter: Helmut Bäurle, Verena Greve, Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Anhand von Daten zu Tierbeständen und Schlachtzahlen in Niedersachsen soll aufgezeigt werden, welche VTN-Entsorgungskapazitäten a) im Normalfall und b) im Seuchenfall benötigt werden. Mittels verschiedener Szenarien ist abzuschätzen, wie viel Material im Tierseuchenfall zur Beseitigung ansteht, und inwiefern alternative Entsorgungsverfahren herangezogen werden können. Daraus sind einerseits Handlungsstrategien für den Seuchenfall abzuleiten, andererseits sind Vorschläge zu erarbeiten, wie in Kenntnis der benötigten Kapazitäten mit den vorhandenen Kapazitäten verfahren werden muss. Weiterhin ist aufzuzeigen, wie sich im zeitlichen Verlauf einer Tierseuche der Anfall von zu beseitigenden Tierkörpern darstellt. Auch die Frage nach der praktischen Vorgehensweise bei einem Seuchenausbruch soll Standort bezogen beantwortet werden. Letztlich sollte das Gutachten auch Anhaltspunkte liefern, die zu einer tragbaren Lösung hinsichtlich der Verteilung von Fixkosten für die Vorhaltung bestimmter Entsorgungskapazitäten auf die beteiligten Kostenträger (Kreise, Landwirtschaft, Schlacht- und Verarbeitungsindustrie) beitragen.

Methoden: Erfassung, Analyse und Auswertung statistischer Daten. Entwurf und Erstellung kartographischer Darstellungen auf Kreisebene. Berechnung von Szenarien im Tierseuchenfall. Expertengespräche mit Entscheidungsträgern aus der Schlacht- und Ernährungsindustrie sowie Interviews mit Leitern der Tierkörperbeseitigungsanlagen anhand von Fragebögen. Dokumentation von Vorgehensweisen im Tierseuchenfall sowie von seuchenspezifischen Charakteristika. Ableitung von Handlungsempfehlungen und Erstellung des Gutachtens.

Laufzeit: Seit November 2005

Finanzierung: Niedersächsische Tierseuchenkasse, Niedersächsisches Ministerium für den ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

2.2.4. Forschungsverbund Agrar- und Ernährungswissenschaften Niedersachsen (FAEN) – Verbundprojekt 2

Koordination des Verbundprojektes 2: Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Das Verbundprojekt 2 ist in eine Reihe von insgesamt drei Verbundprojekten des Forschungsverbundes Agrar- und Ernährungswissenschaften Niedersachsen eingebettet.

Übergeordnetes Ziel ist die Schaffung eines leistungsfähigen Forschungsnetzwerkes der Land- und Ernährungswirtschaft in Niedersachsen, welches dazu dient, die bestehenden Forschungsdefizite aufzuarbeiten sowie Handlungsstrategien zu etablieren und somit letztendlich die Wettbewerbsfähigkeit des bedeutenden Wirtschaftszweiges zu gewährleisten.

In diesem Rahmen wird das FAEN-Verbundprojekt Problemfelder, die in Hochverdichtungsräumen der intensiven Tierproduktion entstehen, behandeln und Lösungsstrategien aufzeigen. Auf diese Weise soll die Akzeptanz der intensiven Tierhaltung in der Bevölkerung gestärkt werden und zudem ein neues Leitbild der nachhaltigen Produktion tierischer Nahrungsmittel entstehen.

Das ISPA fungiert als zentrale Koordinationsstelle des Verbundprojektes 2 und organisiert in seiner Funktion als Projektmanagement die Zusammenarbeit der insgesamt 9 Teilprojekte. Darüber hinaus zählen Entwicklung und Betreuung der FAEN-Website sowie die Verwaltung der Finanzen zum Aufgabenbereich des ISPA.

Laufzeit: 1. Oktober 2006 – 30. September 2009

Projektpartner:

- TP 1 Department für Agrarökonomie und Rurale Entwicklung, Abteilung Betriebswirtschaftslehre des Agribusiness Georg-August-Universität Göttingen, Prof. Dr. L. Theuvsen
- TP 2 Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten ISPA, Abteilung Vergleichende Strukturforschung, Hochschule Vechta, Prof. Dr. H.-W. Windhorst
- TP 3 Außenstelle für Epidemiologie, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Prof. Dr. T. Blaha
- TP 4 Institut für Lebensmittelqualität und –sicherheit (ILMQS), Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Prof. Dr. G. Klein
- TP 5 Forschungs- und Studienzentrum für Veredelungswirtschaft Weser-Ems, Fakultät für Agrarwissenschaften der Georg-August-Universität Göttingen, Prof. Dr. H. Van den Weghe

- TP 6 Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten ISPA, Abteilung Geo- und Agrarökologie, Hochschule Vechta, Prof. Dr. G. Broll
- TP 7 Institut für Tierzucht und Haustiergenetik, Arbeitsgruppe Produktkunde – Qualität tierischer Erzeugnisse, Georg-August-Universität Göttingen, Prof. Dr. M. Wicke
- TP 8 Department für Agrarökonomie und RURale Entwicklung, Abteilung Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte, Georg-August-Universität Göttingen, Prof. Dr. A. Spiller
- TP 9 Institut für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung und Betriebliche Umweltpolitik, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Prof. Dr. R. Pfriem

Kooperationspartner:

- Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e.V., Dr. C. Schmidt
- Institut für Biometrie, Epidemiologie und Informationsverarbeitung, WHO-Collaborating Centre for Research and Training in Veterinary Public Health an der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Prof. Dr. L. Kreienbrock
- Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen (KÖN), U. Prolingheuer
- Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Dr. E. Haunhorst
- Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Herr Präsident Friedrich Scholten, Herr Ltd. Landwirtschaftlicher Direktor Franz Jansen-Minßen

Finanzierung: Ministerium für Wissenschaft und Kultur des Landes Niedersachsen

2.2.4.1. FAEN Teilprojekt 2: Wettbewerbsfähige Betriebsgrößen und Organisationsformen in der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung tierischer Nahrungsmittel

Bearbeiter: Hans-Wilhelm Windhorst und Aline Veauthier

Ziel: In Teilprojekt 2 sollen zunächst die in Niedersachsen vorliegenden Betriebsgrößen und Organisationsformen in der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung der wichtigsten tierischen Nahrungsmittel analysiert werden. Anschließend werden diese Ergebnisse mit den gegenwärtigen Strukturen in anderen Bundesländern sowie in den bedeutendsten Zuliefererländern für tierische Nahrungsmittel der EU und von Drittländern verglichen. Daraus wird eine Bewertung der nationalen und internationalen Wettbewerbsfähigkeit der genannten Wirtschaftszweige Niedersachsens möglich. Als Resultat erfolgt die Entwicklung von Zielmarken in den Betriebsgrößen und Organisationsformen für die niedersächsischen Veredelungs-, Verarbeitungs- und Vermarktungsunternehmen von tierischen Nahrungsmitteln. Zudem werden Strategiekonzepte zur Umsetzung dieser Zielmarken erarbeitet.

Methoden: Auswertung von Statistiken und Studien auf nationaler -, EU -, sowie internationaler Basis, empirische Erhebungen, Unternehmerbefragungen, Durchführung eigener betrieblicher Modellrechnungen, Szenarioanalysen.

2.2.4.2. FAEN Teilprojekt 6: Nachhaltige Verwertung von Rest- und Abfallstoffen aus der Produktion tierischer Nahrungsmittel durch Initiierung eines regionalen Stoffstrommanagements

Bearbeiter: Gabriele Broll, Hans-Jörg Brauckmann, Timo Ebenthal (Oktober und November 2006)

Ziel:

- Entwicklung einer Methode zur Erfassung der Stoffströme für Nebenproduktfraktionen aus der Erzeugung tierischer Nahrungsmittel,
- Analyse der für Niedersachsen relevanten Produktionssysteme in der Erzeugung tierischer Nahrungsmittel und Auswahl repräsentativer Betriebe für die Detailuntersuchungen,
- Analyse der räumlichen Verteilung der einzelnen Produktionssysteme in Niedersachsen und Auswahl von drei bis fünf repräsentativen Modellregionen für die Detailuntersuchungen,
- Quantitative und qualitative Analyse der in Niedersachsen aus dem Bereich der Erzeugung tierischer Nahrungsmittel anfallenden Nebenprodukte und deren Zuordnung zu Produktionssystemen und Produktionsräumen durch Aufbau eines relationalen Datenbankmodells,
- Stoffliche, energetische, ökonomische und rechtliche Bewertung der einzelnen Nebenproduktfraktionen,
- Ökologische und ökonomische Bewertung bereits bestehender Verfahren zur Verwertung von Nebenprodukten aus der Erzeugung tierischer Nahrungsmittel (vorwiegend im Bereich der Aufbereitung überschüssiger Wirtschaftsdünger),
- Erprobung neuartiger Verfahren zur alternativen Verwertung insbesondere von Schlachtnebenprodukten im Labormaßstab inklusive einer Bewertung dieser Optionen,
- Erstellung eines integrativen Konzepts, das die nachhaltige Verwertung der in Niedersachsen anfallenden Nebenprodukte aus der Erzeugung tierischer Lebensmittel umfasst.

Methoden: Auswahl und Untersuchung ausgewählter repräsentativer Beispielbetriebe (in Kooperation mit der LWK Niedersachsen) und Abgleich mit Daten aus der Literatur bzw. Standardwerten. Auswertung von Statistiken und Arbeiten zur Agrarstruktur sowie zur Nahrungsmittelindustrie, Expertenbefragungen.

2.2.5. Kohlenstoff- und Stickstoffhaushalt ackerbaulich genutzter Sandböden in Niedersachsen

Bearbeiter: Mark Overesch, Gabriele Broll

Ziel: Ziel des Projektes ist eine Bewertung der aktuellen Bewirtschaftung von Sandböden in Niedersachsen im Hinblick auf die Entwicklung der organi-

schen Bodensubstanz. Es wird zudem der Frage nach einer optimalen bzw. standortgerechten Versorgung der Böden mit organischer Substanz nachgegangen.

Methoden: Im Mittelpunkt der Untersuchungen stehen die niedersächsischen Boden-Dauerbeobachtungsflächen. Für eine genauere Betrachtung wurden 11 ackerbaulich genutzte Sandstandorte ausgewählt. Es stehen Messwerte jährlich entnommener Bodenproben, erhobene Bewirtschaftungsdaten und Witterungsdaten zur Verfügung. Auf dieser Grundlage wird mit Hilfe des Bodenprozessmodells CANDY die C- und N-Dynamik der Standorte modelliert. Für die notwendige Einschätzung des umsetzbaren Anteiles der organischen Bodensubstanz werden der heißwasserlösliche Kohlenstoff und Stickstoff als Indikatoren getestet. Eine Validierung der Modellergebnisse erfolgt anhand von Messwerten zu C_{org} , N_t , C_{mik} , Basalatmung und N_{min} . Auf diese Weise können wesentliche Einflussfaktoren der Umsetzung organischer Substanz herausgestellt werden.

In einem Teilprojekt wird zusammen mit Dr. Sabine Heumann von der Universität Hannover geprüft, in welchem Zusammenhang der heißwasserlösliche Stickstoff mit der potentiellen Stickstoffmineralisation steht. Hierzu werden die Ergebnisse der Heißwasserextraktion mit Stickstoffpools, die durch Langzeitinkubation bestimmt wurden, verglichen.

Laufzeit: September 2002 – Februar 2007 (Promotionsvorhaben)

Finanzierung: bis Juli 2003 Verband der Humus- und Erdenwirtschaft e.V., Eigenmittel

Kooperation: Dr. Heinrich Höper vom Niedersächsischen Landesamt für Bodenforschung (BTI Bremen), Dr. Sabine Heumann, Universität Hannover, Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle

2.2.6. Evaluierung der Regionalen Umweltbildungszentren in Niedersachsen und Entwicklung von Qualitätskriterien für außerschulische Lernstandorte

Mitarbeiter: Martina Flath und Johanna Schockemöhle

Ziel: In Niedersachsen bietet ein etabliertes Netzwerk außerschulischer Lernorte Schulklassen die Möglichkeit, für ein paar Stunden bis mehrere Tage ihren Standort zu besuchen und den „Dingen vor Ort auf den Grund zu gehen“. Bei diesen Lernorten handelt es sich um die Regionalen Umweltbildungszentren (kurz „RUZ“ genannt), die vom Niedersächsischen Kultusministerium koordiniert und unterstützt werden. An den RUZ werden viele engagierte Programme zu unterschiedlichen Themen angeboten, die von verschiedenen Altersstufen – zumeist jedoch von Grundschulern – in Anspruch genommen werden können. Die Erwartungen seitens der Anbieter und seitens der teilnehmenden Schulen bestehen darin, dass über die reale Begegnung vor Ort der Erwerb von Gestaltungskompetenz durch die Schüler wirksam unterstützt wird.

Bisher fehlen jedoch Studien, die belegen, dass das Lernen vor Ort auch wirklich die erwünschten Kenntnisse, Einstellungen und Verhaltensänderungen bei den Schülern hervorrufen bzw. fördern kann. Es gibt keine empirisch ermittelten Aussagen darüber, welche Qualitätskriterien außerschulische Lernorte und die pädagogische Arbeit vor Ort erfüllen sollten, um Schüler zur Handlungskompetenz im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung befähigen zu können.

Um über gewisse Qualitätskriterien verfügen zu können, will das Projekt Erhebungsinstrumente entwerfen, die eine umfassende Evaluierung des Lernens vor Ort ermöglichen.

In einem ersten Schritt wurde die Umweltbildungsarbeit aller RUZ im Jahr 2004 mittels einer Online-Befragung ermittelt. Erstmals liegt als Ergebnis nun eine einheitliche Dokumentation der geleisteten Umweltbildungsarbeit aller 28 RUZ in Niedersachsen vor. Es ist in Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Kultusministerium geplant, diese Dokumentation jährlich fortzuführen und darüber hinaus qualitative Messinstrumente einzusetzen, die detaillierte Auswertungen ermöglichen.

Die erhobenen Daten sollen die Grundlage bilden, um anschließend Kriterien zu entwickeln, die einen Maßstab für erfolgreiches außerschulisches Lernen an durch besondere Qualitätsmerkmale ausgezeichneten Lernorten darstellen und so optimale Voraussetzungen für den Erwerb von Gestaltungskompetenz schaffen. Dabei sollen sowohl Kriterien für Angebote an Schüler der Primarstufe als auch Sekundarstufe I und II erarbeitet werden.

Laufzeit: seit August 2004

Finanzierung: Landeskoordinierungsstelle des BLK-Programms „Transfer 21“, Niedersächsisches Kultusministerium

2.3. Region Baden-Württemberg:

2.3.1. Kohlenstoff- und Nährstoffdynamik von Grünlandökosystemen in Südwestdeutschland – Analyse und Modellierung von Boden und Phytomasse

Bearbeiter: Ulf Freisinger, Hans-Jörg Brauckmann, Gabriele Broll

Ziel: Mit dem Ziel, ökonomisch effiziente Pflegemaßnahmen zur Erhaltung von ökologisch wertvollen Grünlandflächen zu finden, wurden im Jahr 1974 die „Offenhaltungsversuche Baden-Württemberg“ eingerichtet. Die Auswirkungen verschiedener Pflegemaßnahmen auf Pflanzenbestand, Fauna und Boden sind seitdem intensiv untersucht worden. Auf der Basis der vorhandenen Daten wurden Modellierungen der organischen Substanz (C_{org}) und der Nährstoffe Stickstoff (N_t , N_{min}) und Phosphor (P_{pfl}) im Oberboden mit dem CENTURY Soil organic matter model durchgeführt. Die Ergebnisse wurden für den Zeitraum 1975 bis 2005 einander gegenübergestellt und ließen einen hoch signifikanten Zusammenhang für gemessene und simulierte C_{org} - und N_t -Gehalte erkennen. Die Simulation von N_{min} -, P_{pfl} -Gehalten und Pflanzenerträgen führte zu keiner Annäherung der Simulationskurven an

die Messkurven. Eine Verbesserung der Simulationen soll im laufenden Projekt erfolgen.

Methoden: Mit Hilfe neu zu erhebender Daten zu den Nährstoffgehalten in der Phytomasse und im Boden soll die Kohlenstoff- und Nährstoffdynamik erneut in monatlichen Schritten über den Jahreslauf unter dem Einfluss verschiedener Nutzungen (Mulchen, Mähen, ungestörte Sukzession) modelliert werden. Die Beprobung der Pflanzenmasse auf den Versuchsfeldern hat 2005 im Frühling, im Früh- und Spätsommer sowie im Herbst stattgefunden. Mit dem angepassten CENTURY-Modell sollen dann Simulationen für die nächsten zehn Jahre durchgeführt werden, um Empfehlungen zu den untersuchten Nutzungsvarianten geben zu können. Eine Übertragbarkeit der Pflegeempfehlungen auf andere Standorte in Deutschland soll somit ermöglicht werden.

Laufzeit: seit Juni 2003

Finanzierung: Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume (LEL), Baden-Württemberg, KfN Hochschule Vechta (Graduiertenförderung)

Kooperation: Ministerium für Ländlichen Raum Baden-Württemberg, Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume, Baden-Württemberg, Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle

2.3.2. Auswirkungen des Klimawandels auf die Produktivität von unterschiedlichen Grünlandstandorten in Baden-Württemberg

Bearbeiter: Hans-Jörg Brauckmann, Jerzy Suda, Ulf Freisinger, Gabriele Broll

Ziel: Für das Land Baden-Württemberg werden hochauflösende Klimamodelle unter Berücksichtigung des Klimawandels erstellt. Inwieweit sich die prognostizierten Änderungen der Klimafaktoren auf die Vegetation und damit auch auf die Landwirtschaft auswirken, ist weitgehend unbekannt. Im diesem Projekt sollen die, den Ertrag auf Grünlandstandorten steuernden Klimafaktoren und Witterungsverläufe bestimmt werden und Szenarien unter den Bedingungen des Klimawandels erstellt werden. Dabei sind Fragen des Naturschutzes und der Landwirtschaft zu berücksichtigen.

Methoden: In diesem Projekt werden die Auswirkungen von Witterungsverläufen auf die seit über 30 Jahren dokumentierte Phytomasseproduktion von neun Grünlandflächen in Baden-Württemberg mittels multivariater statistischer Verfahren ermittelt. Im folgenden Schritt wird überprüft, inwieweit diese Determinanten von den Standortbedingungen abhängen. Aufbauend auf die bestehenden Klima-Prognosemodelle können dann die standortsbezogenen Szenarien für bestimmte Grünlandtypen erstellt werden.

Laufzeit: seit Mai 2006

Kooperation: Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg, Ministerium für Ländlichen Raum Baden-Württemberg, Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume, Baden-Württemberg

2.4. Europa:

2.4.1. Development of new integrated strategies for prevention, control and monitoring of epizootic poultry diseases (Healthy Poultry)

Bearbeiter: Barbara Grabkowsky und Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Ziel des Projektes ist es, Hochverdichtungsräume der Geflügelhaltung zu ermitteln, in denen ein Ausbruch hochinfektiöser Geflügelkrankheiten (insbesondere Aviäre Influenza und Newcastle Disease) schwerwiegende ökonomische Folgen hätte. Darüber hinaus werden Strategien und Maßnahmen entwickelt, die die Einschleppung und Ausbreitung hochinfektiöser Geflügelkrankheiten in solche Räume verhindern können.

Aufgabe des ISPA in diesem EU-Projekt ist die Datenerhebung in der EU-25, der Aufbau einer Datenbank, die Ausweisung von Hochverdichtungsräumen der Geflügelwirtschaft mit Hilfe von (geo)statistischen und räumlichen Analysen im GIS sowie die Charakterisierung der unterschiedlichen Strukturen der Geflügelwirtschaft in diesen Hochverdichtungsräumen.

Methoden: Datenerhebung der statistischen Agrarerhebungen der 25 Mitgliedstaaten der EU, Integration der Daten in eine Datenbank, Aufbereitung und vergleichende statistische Auswertung von Daten verschiedener Agrarwirtschaftsräume, Entwicklung von Kriterien zur Abgrenzung und Charakterisierung von Räumen mit hoher Nutzviehdichte in einem GIS, Literaturanalysen zum Thema Aviäre Influenza und Newcastle Disease, Expertengespräche zu den Strukturen der Geflügelwirtschaft, internationale Zusammenarbeit mit den Projektpartnern aus Italien, Ungarn und den Niederlanden.

Laufzeit: 1. November 2004 bis 31. Oktober 2007

Projektpartner: Department of Business Economics der Universität Wageningen, Niederlande, Dr. Helmut Saatkamp (Leadpartner), Hochschule Vechta, ISPA, (Projektpartner II), Istituto Zooprofilattico Sperimentale delle Venezie, Legnaro, Italien, Dr. Stefano Marangon, (Projektpartner III), University of Utrecht, Utrecht, Niederlande (Projektpartner IV), Agricultural Economics Research Institute (LEI) Universität Wageningen, Niederlande (Projektpartner V), Department of State Veterinari Medicine and Agricultural Economics, Szent István University, Budapest, Ungarn, Dr. Oszkár Biró (Projektpartner VI), Istituto Nazionale per la Fauna Selvatica, Ozzano dell'Emilia, Italien, Dr. Vittorio Guberti (Projektpartner VII).

Finanzierung: STREP im Rahmen des 6. Forschungsrahmenplans der EU

2.4.2. ALICERA – Action Learning for Identify and Competence in European Rural Areas

Bearbeiter: Johanna Schockemöhle und Martina Flath,

Ziel: Im Rahmen der vierten Bewerbungsrunde des EU-Programms INTERREG IIC – Nordzone - hat die Hochschule Vechta als Leadpartner zusammen mit sechs europäischen Partnern aus Frankreich, Österreich, Ungarn, Lettland und Deutschland das Projekt „ALICERA“ beantragt. Ausgangspunkt des ALICERA-Projekts ist die Erkenntnis, dass mit den derzeit zum Einsatz kommenden Instrumenten der Regionalförderung bestimmte endogene Potenziale einer Region noch nicht in zufriedenstellendem Maße erschlossen werden. Dieses gilt insbesondere für den ländlichen Raum, auf den das ALICERA-Projekt fokussiert. Der Beitrag des ALICERA-Projekts zu den Zielen von INTERREG IIC besteht darin, zu erproben, inwieweit mit innovativen Bildungsinstrumenten zusätzliche endogene Potenziale in der Regionalentwicklung mobilisiert werden können. Das „informelle Lernen“ ist aus Sicht der Projektpartner derzeit noch zu wenig als wirksames Instrument der Regionalentwicklung erkannt. Daher soll kurzfristig (d.h. im Rahmen des ALICERA-Projekts) versucht werden, die Effizienz und Effektivität der bestehenden regionalpolitischen Instrumente im ländlichen Raum (beispielhaft) mit Hilfe des Instruments des „Rural Action Learning (RAL)“ zu stärken und zu ergänzen. RAL zielt darauf, die regionale Identität und die Gestaltungskompetenz der Bevölkerung des ländlichen Raumes zu stärken. Im Rahmen des ALICERA-Projektes soll das RAL-Instrument in unterschiedlichen ländlichen Regionen Europas erprobt und seine Wirksamkeit mittels einer umfassenden Evaluation überprüft werden. Im Ergebnis stehen Aussagen darüber, welche Bedeutung und welches Potential Bildungsinstrumente wie das RAL für die Entwicklung ländlicher Räume besitzen. RAL basiert auf den didaktisch-methodischen Aspekten des handlungsorientierten Lernens vor Ort. Die Erkenntnisse aus dem ALICERA-Projekt sollen zusätzlich mittelfristige Wirkung auf die Regionalpolitik haben. Hiermit ist die neue Strukturfondsperiode 2007-2013 gemeint. Das ALICERA-Projekt möchte Erkenntnisse dahingehend liefern, ob und inwieweit innovative informelle Bildungsstrategien in die zukünftigen Regionalförderprogramme verstärkt Eingang finden können als dieses heute der Fall ist. Über Evaluation und Dissemination soll dann ein tatsächlicher Mehrwert und Einfluss der gewonnenen Erkenntnisse erreicht werden.

Laufzeit: ab 2005 für zwei Jahre, verlängert bis zum 30. Juni 2007

Projektpartner: Hochschule Vechta (Leadpartner), Landesschulbehörde, Zentrale und Abteilung Lüneburg (Ansprechpartner: Hermann Schulze), Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Oldenburg (Edda Albers), The Latvian Rural Advisory and Training Centre, Jelgava, Latvia (Andrejs Briedis), University of West-Hungary, Mosonmagyaróvá, Hungary (Dr. János Cser), Landwirtschaftskammer für Tirol, Erlebnis Landwirtschaft, Innsbruck, Österreich (Mag. Helene Brunner), Chamber of Agriculture of Brittany, Quimper, France (Aurélie Rio)

Finanzierung: EU-Programm INTERREG IIC Nordzone

2.4.3. Strukturwandlungen und räumliche Prozesse in der Schweine- und Geflügelhaltung in den Staaten der Europäischen Union

Bearbeiter: Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Sektorale und regionale Veränderungen in der Schweine- und Geflügelhaltung in den Staaten der EU, insbesondere der Hauptkonkurrenten der deutschen Veredelungsbetriebe, sollen in einer Längsschnittanalyse beobachtet werden.

Methoden: Auswertungen von Statistiken, Expertengespräche, Feldstudien in den Kerngebieten der Produktion

Laufzeit: seit 1990

Finanzierung: Eigenmittel

2.4.4. Strukturen der Schweinehaltung und Schweinefleischproduktion in Dänemark

Bearbeiter: Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Ziel des Projektes ist es, die sektoralen und regionalen Strukturen der dänischen Schweinehaltung und Schweinefleischerzeugung fortlaufend zu analysieren und die auftretenden Veränderungen zu dokumentieren. Wegen der Bedeutung, die Dänemark sowohl im Hinblick auf die Organisationsformen der Schweinefleischerzeugung als auch als wichtigstes Exportland und bedeutendes Lieferland für Deutschland zukommt, ist eine kontinuierliche Beobachtung notwendig.

Methoden: Aufbereitung und Auswertung statistischer Unterlagen von Danmarks Statistik, Danske Slagterier und des dänischen Schweinezuchtverbandes; Interviews mit Vertretern von Danske Slagterier, der großen Genossenschaften im Bereich der Schweinefleischerzeugung, des dänischen Schweinezuchtverbandes und Primärproduzenten.

Laufzeit: seit 1992

Finanzierung: Eigenmittel

2.4.5. Agrarische Intensivgebiete in Deutschland

Bearbeiter: Werner Klohn

Ziel: Abgrenzung, Organisationsstrukturen und räumliche Verflechtungen von agrarischen Intensivgebieten. Die in ihnen auftretenden ökonomischen und ökologischen Probleme sollen ebenfalls dargestellt werden. Eine Lokalisie-

rung und Typisierung agrarischer Intensivgebiete in Deutschland ist beabsichtigt.

Methoden: Auswertung von Statistiken, Expertengespräche, empirische Erhebungen

Laufzeit: unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.4.6. Räumliche Verbundsysteme in der Agrarwirtschaft - Vergleichende Untersuchungen zu neuen Organisationsformen in der agrarischen Produktion

Bearbeiter: Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Es soll untersucht werden, welche neuen Organisationsformen sich in der Agrarproduktion im Gefolge der Industrialisierung der Agrarwirtschaft eingestellt haben. Konvergenzphänomene in der pflanzlichen und tierischen Produktion werden ebenso untersucht wie Kongruenzphänomene in der Agrarwirtschaft und der Industrie.

Methoden: Einzelbetriebliche Fallstudien, Literaturanalyse zu Verbundsystemen in der Industrie, Modellbildung

Laufzeit: seit 1989

Finanzierung: Eigenmittel

2.4.7. Begleitforschung des Dokumentationssystems QS – Qualität und Sicherheit

Bearbeiter: Georg von Bitter, Anne-Katrin Jacobs, Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Im Rahmen des Projekts Begleitforschung QS wurde das QS-System der QS Qualität und Sicherheit GmbH wissenschaftlich begleitet. Das Forschungskonzept untergliederte sich in zwei Arbeitsbereiche. Im ersten Forschungsbereich wurden mögliche Veränderungen in den Organisationsstrukturen bei der Erzeugung und Vermarktung von Rotfleisch durch die Implementierung von QS analysiert. Überdies wurde eine vergleichende Untersuchung der Systeme QS, IKB, Danish-QSG und Certus über alle Stufen der Lebensmittelkette durchgeführt. Im Mittelpunkt des zweiten Forschungsbereichs stand die Analyse der regionalen und sektoralen Strukturen der Landwirtschaft im QS-System. Gleichzeitig wurden anhand ausgesuchter Betriebe die ökonomischen Auswirkungen untersucht. In beiden Arbeitsgebieten wurden die Bereiche Rind-, Kalb- und Schweinefleisch betrachtet, wobei der Fokus auf der landwirtschaftlichen Primärproduktion lag.

Methoden: Literaturanalyse, Empirische Erhebungen, Agrarstatistikanalysen, Einzelbetriebliche Fallstudien, Durchführung und Analyse von Fachgesprächen, Kosten-Nutzen-Analyse, Kartographische Darstellungen mit Arc-View

Laufzeit: Januar 2004 bis Juni 2006

Finanzierung: CMA Centrale Marketing-Gesellschaft der deutschen Agrarwirtschaft mbH

Die Ergebnisse der Studie werden in 2007 in der Weißen Reihe des Instituts veröffentlicht.

2.4.8. Das Qualitätssicherungssystem „QS Qualität und Sicherheit“ im Bereich der Landwirtschaft

Bearbeiter: Georg von Bitter

Ziel: Untersuchung des QS-Systems als vertikaler Produktionsverbund zur Erzeugung von Lebensmitteln im Bereich der Landwirtschaft unter agrargeographischen und agrarökonomischen Aspekten. Dabei sollen zum einen die regionalen Unterschiede in der Akzeptanz des QS-Systems herausgearbeitet werden, zum anderen die vorliegenden Unterschiede in Abhängigkeit von den Betriebsstrukturen und Tierarten analysiert werden. Neben der Untersuchung der räumlichen Unterschiede wird ebenfalls der Frage nachgegangen, ob die mit dem Beitritt zum QS-System verbundenen Kosten eine Rolle bei der Akzeptanz gespielt haben und wie das Kosten-Nutzen-Verhältnis aussieht.

Methoden: Literaturanalyse, Empirische Erhebungen, Agrarstatistikanalysen, Einzelbetriebliche Fallstudien, Durchführung und Analyse von Fachgesprächen, Kosten-Nutzen-Analyse, Kartographische Darstellungen mit Arc-View

Laufzeit: 2004 bis Juni 2006

Finanzierung: Eigenmittel (Promotionsvorhaben)

Die Dissertation ist als Band 27 in der Reihe der „Vechtaer Studien zur Angewandten Geographie und Regionalwissenschaft VSAG“ erschienen.

2.4.9. Euroregionen an deutschen Ostgrenzen - Euroregion Elbe/ Labe

Bearbeiter: Martina Flath

Ziel: Erfassen und Darstellen des Strukturwandels im deutsch-tschechischen Grenzraum sowie des Bedeutungswandels der Grenze und der Grenzregion, Analyse von Raumveränderungen auf deutscher und tschechischer Seite unter Einfluss des politischen Instruments „Euroregion“.

Laufzeit: seit 1996 unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.5. Subarktis und Arktis:

2.5.1. Bodenökologische Untersuchungen im Waldgrenzökoton Finnisch-Lapplands

Bearbeiter: Gabriele Broll, Hans-Jörg Brauckmann

Ziel: Im Rahmen des EU-Projektes LAPBIAT wird das Teilprojekt „Potential invasion of birch forest in open patches within the forest-alpine tundra ecotone“ bearbeitet. Mit Hilfe von Bodenuntersuchungen sollen Gelände- und Labor-daten erhoben werden, die eine Beurteilung der potenziellen Wiederbesiedlung der Waldgrenzstandorte durch Birken ermöglichen. Im Rahmen eines DFG-Projektes werden seit 2004 Holz- und Torfproben untersucht, die als Birkenwaldzeugen die Rekonstruktion der Waldgrenze in Finnisch-Lapland ermöglichen.

Laufzeit: seit Juni 2002

Kooperation: Prof. Dr. F.-K. Holtmeier und Dipl.-Landschaftsökol. Kerstin Anschlag, Universität Münster, sowie die Subarktische Forschungsstation Kevo der Universität Turku (Finnland)

Finanzierung: Europäische Union, Deutsche Forschungsgemeinschaft DFG

2.5.2. Einfluss des Tourismus auf arktische Ökosysteme in Nationalparks Kanadas

Bearbeiter: Gabriele Broll

Ziel: Das Forschungsvorhaben hat im Rahmen eines Langzeit-Monitorings zum Ziel, in zwei Nationalparks auf Baffin Island und Ellesmere Island den Einfluss des Tourismus auf Böden und Vegetation zu erfassen. Daraus sollen Empfehlungen für die Nationalparkverwaltung abgeleitet werden.

Laufzeit: seit 1995

Kooperation: Dr. Charles Tarnocai (Agriculture and Agri-Food Canada) und Joyce Gould (University of Alberta, Canada)

Finanzierung: Parks Canada, Deutsche Forschungsgemeinschaft DFG

2.5.3. Pedogenese und Klassifikation von Permafrostböden (Cryosols) sowie Wechselwirkungen zwischen Boden und Vegetation in der kanadischen Arktis und in Grönland

Bearbeiter: Gabriele Broll, Ulrich Ozols

Ziel: Permafrostböden und ihre Beeinflussung durch Klimaänderungen spielen eine große Rolle für den Kohlenstoffhaushalt der Erde, da in diesen Böden große Mengen an Kohlenstoff gespeichert sind und sie auch einen maßgeblichen Einfluss auf die Produktion von klimarelevanten Spurengasen haben können. Es fehlen jedoch grundlegende Untersuchungen zur Genese und zur Klassifikation dieser Böden sowie zu den Interaktionen mit der Vegetation, die für Modellierungen und flächenhafte Aussagen für bestimmte Regionen unerlässlich sind. Die Untersuchungen sollen hierzu einen Beitrag leisten.

Laufzeit: seit 1995

Kooperation: Dr. Charles Tarnocai (Agriculture and Agri-Food Canada)

Finanzierung: Deutsche Forschungsgemeinschaft DFG, Parks Canada

2.6. USA:

2.6.1. Industrialisierte Agrarwirtschaft und Agrarindustrie - Ein Vergleich des Agrarstrukturwandels in der Bundesrepublik Deutschland und den USA

Bearbeiter: Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Es soll analysiert werden, welche Formen einer industrialisierten Agrarwirtschaft bzw. agrarindustrieller Unternehmen auftreten, welche Faktoren zu diesem Wandlungsprozess geführt haben und welche Wirkungen in geökologischer und sozioökonomischer Hinsicht erkennbar sind.

Methoden: Zusammenfassende Auswertung abgeschlossener und laufender Forschungsprojekte

Laufzeit: unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.6.2. Strukturwandel und neuere Entwicklungen in der Agrarwirtschaft der USA

Bearbeiter: Hans-Wilhelm Windhorst, Werner Klohn

Ziel: Es werden die neueren Strukturwandlungen und regionalen Wandlungsprozesse in der US-Agrarwirtschaft analysiert. Durch Auswertung von Statistiken, Expertengesprächen (z.B. mit Fachleuten aus dem Landwirtschaftsministerium der USA), Bodennutzungskartierungen und ausgewählten Fallbeispielen auf der Ebene der Einzelfarmen werden der Wandel dokumentiert und die steuernden Einflussfaktoren erfasst. Schließlich soll das räumliche Muster der US-Agrarwirtschaft in modellhafter Darstellung abgebildet werden.

Methoden: Auswertung von Statistiken, Expertengespräche, Bodennutzungskartierungen

Laufzeit: seit 1. März 2000

Finanzierung: Eigenmittel

2.6.3. Probleme der Bevölkerungsentwicklung und der Infrastruktur in ländlichen Räumen der nördlichen Great Plains

Bearbeiter: Werner Klohn, Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Ziel war die Analyse der Bevölkerungsentwicklung, der wirtschaftlichen Situation und der Infrastruktur in extrem dünn besiedelten Regionen der Great Plains. In zwei Untersuchungsgebieten (östliches Montana und nördliches Nebraska), in denen großflächige Bevölkerungsdichten von weniger als zwei Einwohnern pro Quadratmeile anzutreffen sind, wurde der Frage nachgegangen, welche Auswirkungen der stete Bevölkerungsrückgang seit etwa 1930 hat, wie sich die Infrastruktur (Schulen, Straßen, medizinische Versorgung) in diesen Räumen unter der Bevölkerungsreduzierung entwickelt hat, und welche Anstrengungen unternommen werden, um diese Infrastruktur auch künftig aufrecht zu erhalten.

Methode: Literaturanalysen, Auswertung von Statistiken, Expertengespräche, Gebäudenutzungskartierungen

Laufzeit: 1. Juli 2005 bis 1. April 2007

Finanzierung: Eigenmittel

Die Ergebnisse sollen im Frühsommer 2007 als Band 28 der „Vechtaer Studien zur Angewandten Geographie und Regionalwissenschaft VSAG“ veröffentlicht werden.

2.7. Globale Strukturen:

2.7.1. Strukturen und Entwicklungen der Weltagrарwirtschaft und des Weltagrарhandels

Bearbeiter: Werner Klohn, Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Es sollen die weltwirtschaftlichen Strukturen für ausgewählte Agrarprodukte analysiert und dargestellt werden. Veränderungen in den räumlichen Produktionsschwerpunkten und Handelsströmen werden dokumentiert und die steuernden Einflussfaktoren erfasst.

Methoden: Literaturanalysen, Auswertung von Statistiken, Expertengespräche

Laufzeit: ab 1. März 2000, zunächst unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.7.2. Strukturen der Wald- und Forstwirtschaft

Bearbeiter: Werner Klohn, Hans-Wilhelm Windhorst

Ziel: Es sollen die Strukturen der Wald- und Forstwirtschaft auf verschiedenen räumlichen Ebenen (vor allem in Deutschland und weltweit) analysiert und dargestellt werden.

Methode: Literaturanalysen, Auswertung von Statistiken

Laufzeit: ab 1. März 2002, zunächst unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.7.3. Weltwirtschaft und Globalisierung

Bearbeiter: Werner Klohn

Ziel: Es sollen jüngere Entwicklungen und die gegenwärtigen Strukturen in der Weltwirtschaft aufgezeigt werden. Die Ursachen, steuernden Faktoren, Erscheinungsformen und Folgen der Globalisierung werden ebenso dargestellt wie die Entwicklung des Welthandels seit etwa 1950. Außerdem wird eine Übersicht über die gehandelten Waren, die gegenwärtig führenden Welthandelsländer und die Weltwarenströme gegeben. Die bedeutendsten wirtschaftlichen Zusammenschlüsse (NAFTA, EU, ASEAN, MERCOSUR und OPEC) werden analysiert sowie vier ausgewählte Weltwirtschaftsmächte (USA, Japan, China und Deutschland) detailliert dargestellt.

Methoden: Literaturanalysen, Auswertung von Statistiken

Laufzeit: ab 1. Januar 2003, zunächst unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel

2.8. Regionsunabhängige Forschungsprojekte:

2.8.1. Erprobung und Evaluierung von Lerninhalten zur Bodenkunde und Agrarökologie

Bearbeiter: Karin Geyer, Hans-Jörg Brauckmann, Gabriele Broll und Martina Flath

Ziel: Ziel des Projektes ist es, bodenkundliche und agrarökologische Inhalte im Curriculum zu verankern. Dazu wurden Unterrichtsmaterialien entwickelt und erprobt, die es ermöglichen, diese Themen durchgängig und bereits im Sachunterricht der Grundschule zu unterrichten. Es soll naturwissenschaftliches Lernen sehr früh angebahnt werden, umweltrelevantes Wissen und Grundkompetenzen vermittelt und damit langfristig ein Beitrag zur Sicherung der Lebensgrundlage „Boden“ gelegt werden. Bereits während der Erprobungsphase wurden Daten für die Durchführung einer Evaluierung gesammelt, die die Grundlage dafür bildet, die Lernvoraussetzungen der sehr jungen Zielgruppe richtig einschätzen zu können. Eine zweite Phase wird durchgeführt, bei der die erprobten Materialien zur Validierung der Evaluierungsergebnisse unter standardisierten Bedingungen erneut eingesetzt werden.

Methoden: Verbale und Nonverbale Methoden der Bildungsevaluation, Beobachtungen und Gespräche mit Schülern, Expertengespräche mit Schul- und Museumspädagogen sowie Trägern außerschulischer Lernstandorte

Laufzeit: seit Februar 2003

Finanzierung: Kommission für Forschung und Nachwuchsförderung der Hochschule Vechta, Eigenmittel

Kooperation: Schulen im Stadt- und Landkreis Oldenburg sowie im Landkreis Vechta, Regionale Lehrerfortbildung Vechta-Cloppenburg, Förderverein Regionale Umweltbildung - Agrarwirtschaft (RUBA) e.V., Vechta

2.8.2. Anlage eines Lernstandortes „Wasser, Boden und Landwirtschaft“

Bearbeiter: Karin Geyer, Hans-Jörg Brauckmann und Gabriele Broll

Ziel: Der Boden als Schnittstelle zwischen den Anforderungen der Landwirtschaft und den Belangen des Wasserschutzes soll innerhalb des Wasserlehrpfades des OOVW auf dem Gelände des Bakenhauses höheres Gewicht bekommen. Dies soll durch die Anlage einer begehbaren Bodengrube sowie durch zusätzliches Informationsmaterial erreicht werden.

Methoden: Konzeption einer begehbaren Bodengrube, Entwicklung von Informationsmaterialien, Entwicklung von Unterrichtsmaterialien zur Lehrerfortbil-

dung, Entwicklung von Experimenten

Laufzeit: seit April 2004

Finanzierung: Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband OOWV

Kooperation: Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband OOWV und Biohof Bakenhus

2.8.3. Bodenkundliche und geökologische Begleituntersuchungen auf dem Biohof „Bakunhus“ zur Erstellung von Material für die Öffentlichkeitsarbeit

Bearbeiter: Johannes große Beilage, Karin Geyer, Hans-Jörg Brauckmann und Gabriele Broll

Ziel: Der Lernstandort „Wasser, Boden und Landwirtschaft“ auf dem Gelände des Biohofes „Bakenhus“ erschließt einen überwehten Podsol Zeugnis von der Landschaftsentwicklung und der Geschichte der Landnutzung in der Norddeutschen Geestlandschaft. Eine Broschüre mit dem Titel „Geest – sandige Landschaft und Trinkwasserreservoir“ soll Fachleute, interessierte Laien und Schulen gleichermaßen in die Zusammenhänge zwischen den natürlichen Gegebenheiten und historischen, aktuellen und zukünftigen Nutzungsansprüchen einführen. Die Broschüre liegt als Informationsmaterial u.a. bei den Landkreisen und Gemeinden der Oldenburgisch-Ostfriesischen Geest aus. Sie ergänzt außerdem die Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft, denn der Podsol wurde vom Kuratorium „Boden des Jahres“ zum Boden des Jahres 2007 gewählt.

Methoden: Bodenkundliche Analysen, Auswertung von historischen Karten-, Archiv- und Quellmaterial, Zusammenführung von Beiträgen unterschiedlicher Fachrichtungen, didaktische Reduktion

Laufzeit: März 2006 – September 2006

Finanzierung: Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband OOWV

Kooperation: Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband OOWV und Biohof Bakenhus, Museumsdorf Cloppenburg, Museum „Mensch und Natur“, Oldenburg, Heimatchronist Gemeinde Großenkneten

2.8.4. Aktionen / Projekte um Thema „Boden“

Bearbeiter: Hans-Jörg Brauckmann, Gabriele Broll und Karin Geyer

Ziel: Böden entziehen sich den normalen Beobachtungsmöglichkeiten und dem Bewusstsein und sind zudem häufig mit dem negativen Image „schmutzig“ belegt bzw. erreichen die Öffentlichkeit in einem negativen Kontext „Bodenzerstörung“. Um Boden in seiner Funktion als Lebensgrundlage im Be-

wusstsein einer breiten Öffentlichkeit zu verankern, beteiligen sich Mitarbeiter der Abteilung Geo- und Agrarökologie an Projektwochen und Aktionstagen, die die Vermittlung von Grundlagenwissen zum Ziel haben und einen spielerischen Zugang zum Boden ermöglichen.

Methoden: Informationsveranstaltungen, Vorträge, Poster, Pressearbeit, Entwicklung von Spielen, Entwicklung von Experimenten, Herstellung und Einsatz von Spielmaterialien.

Laufzeit: unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel / Veranstalter

Kooperation: Schulen, Umweltbildungseinrichtungen

2.8.5. Topsoil Characterization. Correlation of the WRB Draft with national topsoil and humusform characterizations

Bearbeiter: Gabriele Broll, Maike Bosold, Hans-Jörg Brauckmann

Ziel: Die Oberböden und Humusformen sind besonders geeignete Indikatoren für Ökosystemzustände und deren Änderung. Sie haben daher eine besondere Bedeutung beim ökologischen Umweltmonitoring. Zur Zeit existieren verschiedene nationale und internationale Klassifikationssysteme, die z.T. neu bearbeitet werden. Die als Entwurf bestehende „WRB Topsoil Characterization“ soll mit anderen Oberboden- und Humussystematiken verknüpft und erweitert werden. Diese erweiterte Fassung wird an ausgewählten Standorten angewandt und überprüft. Weiterhin werden Kontakte zu den Bearbeitern anderer Klassifikationen geknüpft und ein Experten-Netzwerk zur Optimierung und Angleichung der verschiedenen Systematiken aufgebaut.

Laufzeit: seit Juli 2003

Finanzierung: Food and Agriculture Organization of the United Nations FAO, Eigenmittel

Kooperationspartner: Geologischer Dienst Nordrhein-Westfalen Dr. G. Milbert, AK Humusformen der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft, Dr. Claudia Erber, SEPA (Scottish Environmental Protection Agency), Stirling, Großbritannien

2.8.6. Erarbeitung eines Übersetzungsschlüssels World Reference Base of Soil Resources (FAO – WRB) – Bodenkundliche Kartieranleitung (KA 5) – Topsoils und Humusformen

Bearbeiter: Gabriele Broll, Maike Bosold, Hans-Jörg Brauckmann

Ziel: Erarbeitung eines Übersetzungsschlüssels, um Daten zwischen den beiden verschiedenen Systemen der Bodenkundlichen Kartierung austauschen zu können.

Methoden: Benennung der Merkmale für die diagnostische Horizonte, Eigenschaften und Materialien (Diagnostika); Prüfung und Ergänzung der vorliegenden Übersetzungstabellen; Identifikation der Diagnostika anhand der Merkmale; Identifikation der Bodengruppen anhand der Diagnostika; Identifikation der Qualifier; Zuordnung der Qualifier zu den Bodengruppen.

Laufzeit: ab Dezember 2005

Finanzierung: AgendaRegio Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR),
Eigenmittel

Kooperation: Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), Institut AgendaRegio, Flensburg, PD Dr. Peter Schad (TU München), Prof. Dr. Reinhold Jahn (Universität Halle)

2.8.7. Food Supply Chain Management

Bearbeiter: Anne-Katrin Jacobs

Ziel: Die Untersuchung von Prozessoptimierungen und Kooperationsmöglichkeiten soll der Standortsicherung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in der Ernährungswirtschaft dienen. Im Mittelpunkt der Studie steht das Food Supply Chain Management (FSCM). Eine vertiefende Diskussion der Thematik findet durch die Anwendung des FSCM auf die Wertschöpfungsketten bzw. Netzwerke verschiedener Bereiche in der Ernährungswirtschaft statt. Hierfür werden unter anderem die Unternehmensprofile, die Umfeldbedingungen sowie die Tiefe der jeweiligen Wertschöpfungsketten von kleinen und mittleren Unternehmen der Ernährungswirtschaft analysiert.

Methoden: Literaturanalyse, Empirische Erhebungen, Agrarstatistikanalysen, Analyse von Wertschöpfungsketten und deren Problembereichen, Fachgespräche, Einzelbetriebliche Fallstudien.

Laufzeit: seit Juni 2006 (Promotionsvorhaben)

Finanzierung: Eigenmittel

2.8.8. Lernen mit neuen und traditionellen Medien im Geographie-Unterricht

Bearbeiter: Martina Flath

Ziel: Durch die Mitarbeit an der inhaltlich-konzeptionellen Gestaltung von Schulbüchern, Lehrerbänden und anderen Unterrichtsmaterialien für das Fach

Geographie in verschiedenen Bundesländern sollen die didaktischen Forschungsergebnisse und schulpraktischen Erfahrungen angewandt und in praxisrelevante Ergebnisse, d.h. eine neue Generation von traditionellen Unterrichtsmedien umgesetzt werden. Im Vergleich dazu werden neue Medien entwickelt und Untersuchungen zum Einsatz neuer Medien im Geographieunterricht durchgeführt.

Laufzeit: unbefristet

Finanzierung: Eigenmittel und Cornelsen Verlag

3. Erstellte Gutachten

Helmut Bäurle, Verena Greve, Hans-Wilhelm Windhorst, 2006: **Gutachten zur Kapazitätsermittlung der Verarbeitungsbetriebe tierischer Nebenprodukte (VTN) in Niedersachsen unter Berücksichtigung von Tierbestand und Schlachtzahlen vor dem Hintergrund des Ausbruchs hochkontagiöser Tierseuchen.** Endbericht 174 S., Veröffentlichung in 2007.

Georg von Bitter, Anne-Katrin Jacobs, Hans-Wilhelm Windhorst, 2006. **Begleitforschung zum QS-System.** Studie im Auftrag der CMA. Endbericht 325 S., Veröffentlichung 2007.

Gutachtertätigkeit für wissenschaftliche Zeitschriften

Broll, Gabriele

Archives of Agronomy and Soil Science
Arctic, Antarctic and Alpine Research
Die Erde
Earth Surface Processes and Landforms
Geoderma
Global and Planetary Change
Journal of Plant Nutrition and Soil Science
Polarforschung
Climatic Change
Peckiana (Naturkundemuseum Görlitz)

Brauckmann, Hans-Jörg

Journal of Plant Nutrition and Soil Science

4. Publikationen

Im Jahre 2006 wurden folgende **„Mitteilungshefte“** (ISSN 0938-8567) veröffentlicht:

Mitteilungen - Heft 61
Tätigkeitsbericht 2005

Mitteilungen – Heft 62
Hans-Wilhelm Windhorst

Beiträge zur sektoralen und regionalen Dynamik in der Eier- und Fleischwirtschaft

- Die neue Rolle der Entwicklungsländer in der Eierproduktion und im Eierhandel
- Die Geflügelwirtschaft der USA im Wandel (I) – Konzentrations- und räumliche Verlagerungsprozesse kennzeichnen die Dynamik der US-amerikanischen Geflügelwirtschaft –
- Die Geflügelwirtschaft der USA im Wandel (II) Die Geflügelwirtschaft der USA setzt auch in Zukunft auf den Export ihrer Produkte –
- Dynamik in Produktion und Handel bestimmt das kommende Jahrzehnt in der Fleischwirtschaft

In der **Institutsreihe „Vechtaer Materialien zum Geographieunterricht“ (VMG)** wurden folgende Hefte herausgegeben bzw. neu aufgelegt:

Heft 6

Werner Klohn und Hans-Wilhelm Windhorst

Physische Geographie: Böden, Vegetation, Landschaftsgürtel

4., aktualisierte Auflage 2006. 244 S. ISBN 3-88441-225-6

Heft 8

Werner Klohn und Hans-Wilhelm Windhorst

Weltagrarwirtschaft und Weltagrarhandel

2., aktualisierte Auflage 2006, 184 S. ISBN 3-88441-229-9

Heft 12

Werner Klohn und Hans-Wilhelm Windhorst

Die Landwirtschaft in der Europäischen Union

1. Auflage 2006, 244 S. ISBN 3-88441-224-8

Heft 13

Werner Klohn

Strukturen und Probleme der Bevölkerungsentwicklung

1. Auflage 2006, 236 S. ISBN 3-88441-226-4

In der Reihe **„Vechtaer Studien zur Angewandten Geographie und Regionalwissenschaft VSAG“** wurde in 2006 folgender Band veröffentlicht:

Band 27

Georg von Bitter

Das Qualitätssicherungssystem „QS Qualität und Sicherheit“ im Bereich der Landwirtschaft. Neue Entwicklungen in der Agrarwirtschaft Kaliforniens

1. Auflage 2006, 236 S. ISBN 3-88441-227-2

In der **„Weißten Reihe“** des Instituts wurden in 2006 keine Bände herausgegeben.

Das **„Niedersächsische Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE“** hat folgende Tagungsbände herausgegeben (ISSN 1619-766):

Niedersächsisches Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE (Hrsg.), 2006. **Tagungsband zum Themenforum „Tierseuchen, Verbraucherängste und Lebensmittelsicherheit“** (13. März 2006, Hannover). 242 S.

Niedersächsisches Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE (Hrsg.), 2006. **Tagungsband zum Themenforum „Schweineproduktion - welcher Weg führt zum Erfolg“** (14. Juni 2006, Verden). 64 S.

Niedersächsisches Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE (Hrsg.), 2006. **Tagungsband zum Themenforum „Salmonellenbekämpfung bei Schwein und Geflügel – EU-Gesetzgebung und Stand der Umsetzung“** (07. Juli 2006, Hannover). 107 S.

Niedersächsisches Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE (Hrsg.), 2006. **Tagungsband zum Themenforum „Rückstände im Blickpunkt“** (13. September 2006, Oldenburg). 84 S.

Niedersächsisches Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE (Hrsg.), 2006. **Tagungsband zum Themenforum „Kampf um die Fläche - Nahrungsmittel oder Energie“** (4. Oktober 2006, Vechta). 94 S.

Der **NieKE-Newsletter** wird viermal jährlich herausgegeben. In 2006 sind erschienen:

Nr. 15 - 1. Februar 2006 - 4 Seiten,

Nr. 16 - 1. Mai 2006 - 8 Seiten,

Nr. 17 - 1. August 2006 - 8 Seiten,

Nr. 18 - 1. November 2005 - 8 Seiten.

Publikationen der MitarbeiterInnen:

a) Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften, Buchbeiträge usw.

Abteilung Geo- und Agrarökologie mit dem Schwerpunkt Bodenkunde

Beylich, A., Broll, G., Graefe, U., Höper, H., Römbke, J., Ruf, A. und B.-M. Wilke, 2006. **Mapping soil organism communities – A tool to integrate the assessment of the soil habitat function into planning processes.** Mitteilungen der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft 108. S. 3-4.

Brauckmann, H.-J., Broll, G., Ebenthal, T. und K. Geyer, 2006. **Bodenschutz in der Agrarlandschaft – aber wie? Ein Unterrichtsvorschlag zum Umgang mit Schadstoffen im Boden.** Geographie heute 243, S. 36-37.

Brauckmann, H.-J., 2006. **„Ingenieure“ im Boden - Tiere als Indikatoren für Bodenqualität.** geoscience-online.de - Das Magazin für Geo- und Naturwissenschaften.

Brauckmann, H.-J., Geyer, K. und G. Broll, 2006. **Moore in der Geestlandschaft: Entstehung, Nutzung, Renaturierung, Umweltbildung.** In: Bremer Beiträge zur Geographie und Raumplanung. Bd. 43, S. 28-30.

Broll, G., 2006. **Cryosols: Die Böden der Mitternachtssonne. Kälte- und Kohlenstoffspeicher im Permafrost.** geoscience-online.de - Das Magazin für Geo- und Naturwissenschaften.

Broll, G., Brauckmann, H.-J., Overesch, M., Junge, B., Erber, C., Milbert, G., Baize, D. and F. Nachtergaele, 2006. **Topsoil characterization - recommendations for revision and expansion of the FAO-Draft (1998) with emphasis on humus forms and biological features.** Journal of Plant Nutrition and Soil Science 169 (3), p. 453-461.

Ebenthal, T., Brauckmann, H.-J. und G. Broll, 2006. **Szenarien zu Auswirkungen der neuen Düngeverordnung auf Tierhaltungsbetriebe in der intensiven Veredelungsregion Südoldenburg.** Tagungsband zum 118. VDLUFA-Kongress. CD.

Erber, C. and G. Broll, 2006. **Topsoil Changes in Former Wet Forest Stands in North-Western Germany.** American Society of Agricultural and Biological Engineers (ASABE). International Conference: Hydrology and Management of Forested Wetlands, Proceedings, p. 552-559.

Brand, R., Merkl, N., Schultz-Kraft, R., Infante, C., and G. Broll, 2006. **Potential of Vetiver (*Vetiveria zizanioides* (L.) Nash) for Phytoremediation of Petroleum Hydrocarbon-contaminated Soils in Venezuela.** International Journal of Phytoremediation 8, p. 273-284.

Geyer, K., Brauckmann, H.-J. und G. Broll 2006: **Das Bakenhuser Bodenprofil.** In: Johannes gr. Beilage: Geest. Sandige Landschaft und Trinkwasserreservoir, S. 27-32.

Holtmeier, F.-K. and G. Broll, 2006. **Radiocarbon-dated peat and wood remains from the Finnish Subarctic: evidence of treeline and landscape history.** The Holocene 16,5, p. 743-751.

Abteilung Lernen in ländlichen Räumen und Umweltbildung

Diersen, G., 2006. **ALICERA: Using education to strengthen regional identity.** Interreg IIIC – Newsletter No.8, January.

Diersen, G., 2006. **Nachwachsende Rohstoffe. Aus dem Kreislauf der Natur.** Konzeption von Arbeitsmaterialien. Information. Medien. Agrar e.V.

Diersen, G., 2006. **Bauernhöfe in der Region öffnen sich.** In: Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland 2007. Hrsg. Heimatbund für das Oldenburger Münsterland.

Flath, M. und J. Schockemöhle, 2006. **Das Schwein – Woher kommen Schinken, Bratwurst & Co.?** Information.medien.agrar./Interessengemeinschaft der Schweinezüchter Niedersachsens.

Flath, M., 2006. **Die Wetterkarte – (k)ein Geheimnis mit sieben Siegeln.** Grundschulunterricht. Heft 4, S. 21 – 23.

Flath, M., Kaiser, B., Schockemöhle, J. und St. Wittkowske, 2006. **Nachwachsende Rohstoffe. Aus dem Kreislauf der Natur.** Unterrichtsmaterial, Information.medien.agrar. Bonn, 66 S.

Flath, M., 2006. **Umweltwahrnehmung – Umweltbildung – Umwelthandeln. Einführung in die Leitthemensitzung.** In: GrenzWerte. Tagungsbericht und wissenschaftliche Abhandlungen. Berlin, Leipzig, Trier, S. 261-262.

Flath, M., 2006. **Differenzierung im Geographieunterricht: Ja! Aber wie?** In: Praxis Geographie. Heft 12, S. 62 -64.

Schockemöhle, J., 2006. **Methodisch-didaktische Anforderungen an die Programme von Schule am Bauernhof.** In: Lebendiges Lernen auf dem Bauernhof, Hrsg. Österreichisches Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wissenschaft, Wien, S. 28-32.

Schockemöhle, J., 2006. **Z.E.U.S.materialien Geographie.** Bd. 7 Lateinamerika. S. 3-25, 34-37, 92-96, 100-101, 112-113, 132-133, 180-181, 184-189, 208-209. Aulis Verlag Köln.

Schockemöhle, J., 2006. **Gestaltungskompetenz fördern – Potenzial der Szenariomethode aus der Perspektive der Bildung für nachhaltige Entwicklung.** In: GrenzWerte. Tagungsbericht und wissenschaftliche Abhandlungen zum 55. Deutschen Geographentag Trier 2005, Hrsg. Kulke, Elmar, Monheim, Heiner und Peter Wittmann. Görlitz, S. 583-591.

Abteilung Vergleichende Strukturforschung

Blaha, M.-L., 2006. **NieKE-Themenforum: Aviäre Influenza 2006.** Rundschau für Fleischhygiene und Lebensmittelüberwachung 58. Jahrgang, Heft 1, S. 6-8.

Grabkowsky, B., 2006. **Keeping an Eye on the Spread of Avian Flu.** In: GfK Maccan News 01/2006, p. 12-13.

Grabkowsky, B., 2006. **Vogelgrippe im Blick.** In: Zoom – Magazin für moderne Geodaten-Anwendungen 01/2006, S. 8.

Grabkowsky, B., 2006. **Studie zur Geflügelgrippe.** In: RBZ Nr 38, S. 29.

Grabkowsky, B. and P. Van Horne, 2006. **Base risks, organisational and economic factors affecting the introduction and spread of Avian Influenza.** In: World`s Poultry Science Journal. Book of abstracts. Volume 62, p. 98.

Grabkowsky, B., 2006. Interview mit dem NDR 25. Juli 2006: **Betriebsanalyse in Deutschland.** (gesendet auf NDR 1 um 17 Uhr, 18 Uhr, 19 Uhr; auf Nordwestradio 19 Uhr).

Grabkowsky, B., 2006. **Geflügelpest: Betriebe jetzt sicher machen.** In: Landwirtschaftliches Wochenblatt 35/2006, S. 9.

Grabkowsky, B., 2006. Interview mit dem NDR 4. Oktober 2006 **Wie bleibt das Virus draußen? ISPA-Studie gegen die Geflügelpest.** (gesendet auf NDR 1 um 17 Uhr, 18 Uhr, 19 Uhr; auf Nordwestradio 18:30 Uhr).

Jacobs, A.-K., 2006. **Salmonellenbekämpfung beim Schwein und Geflügel.** In: RFL - Rundschau für Fleischhygiene und Lebensmittelüberwachung, 58. Jg., Nr. 12, S. 322-325.

Klohn, W. und H.-W. Windhorst, 2006. **Die Landwirtschaft in der Europäischen Union.** (Vechtaer Materialien zum Geographieunterricht, Heft 12). Vechta, 244 S.

Klohn, W. und H.-W. Windhorst, 2006. **Physische Geographie: Böden, Vegetation, Landschaftsgürtel.** (Vechtaer Materialien zum Geographieunterricht, Heft 6). Vechta, 244 S. (4., aktualisierte Auflage).

Klohn, W., 2006. **Strukturen und Probleme der Bevölkerungsentwicklung.** (Vechtaer Materialien zum Geographieunterricht, Heft 13). Vechta, 136 S.

Klohn, W., 2006. **10 Jahre Universität Vechta. Bilanz, Situation, Ausblick.** In: Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland 2007, S. 242-251.

Klohn, W. und H.-W. Windhorst, 2006. **Weltagrarwirtschaft und Weltagrarhandel.** (Vechtaer Materialien zum Geographieunterricht, Heft 8). Vechta, 184 S. (2., aktualisierte Auflage).

Veauthier, A. und H.-W. Windhorst, 2006. **Nachhaltige Produktion tierischer Nahrungsmittel in Hochverdichtungsräumen der Nutztierhaltung in Niedersachsen - Interdisziplinäres Forschungsprojekt hat Arbeit aufgenommen –.** In: Fleischwirtschaft Nr. 12/2006, S. 32 f.

Voth, A., 2006. **La integración de España en el Mercado Común Europeo y la introducción de nuevos productos agrarios: el caso del arándano.** In: Las agriculturas españolas y la Política Agraria Comunitaria: veinte años después. XIII Coloquio de Geografía Rural, Baeza, S. 310-324.

Voth, A., 2006. **Overcoming National Park Conflicts by Regional Development: Experiences from the Doñana Area in Southern Spain.** In: Siegrist, D. et al. (Hrsg.): Exploring the Nature of Management. Proceedings of the Third International Conference on Monitoring and Management of Visitor Flows in Recreational and Protected Areas. Rapperswil, p. 150-155.

Windhorst, H.-W., 2006. **Changing regional patterns of turkey production and turkey meat trade.** In: World's Poultry Science Journal 62, no. 1, p. 97-113.

Windhorst, H.-W., 2006. **Winners will meet with new standards. Changing patterns of global pigmeat production and trade -- A time-spatial analysis.** In: Fleischwirtschaft international, no. 1, p. 57-64.

Windhorst, H.-W., 2006. **Atmosphäre in Bewegung. Das Wettergeschehen verstehen.** In: Gundschulunterricht 53, Heft 4, S. 11-15.

Windhorst, H.-W., 2006. **Regional patterns of livestock and poultry production in Europe.** In: Geers, R. a. F. Madec (Eds.): Livestock production and society. Wageningen: Wageningen Academic Publishers, p. 21-34.

Windhorst, H.-W., 2006. **The impacts of the new EU-directive for laying hen husbandry on the production and trade pattern for eggs and egg products in the EU.** In: Geers, R. a. F. Madec (Eds.): Livestock production and society. Wageningen: Wageningen Academic Publishers, p. 113-124.

Windhorst, H.-W., 2006. **Eierproduktion und Handel: Entwicklungsländer holen auf -- Europa bleibt Handelszentrum.** In: Deutsche Geflügelwirtschaft und Schweineproduktion 58, Mai, S. 17-22.

Windhorst, H.-W., 2006. **Changing patterns in egg production and trade: a time-spatial analysis.** In: Zootechnica 28, no. 4, p. 14-27.

Windhorst, H.-W., 2006. **Bei der AI-Bekämpfung muss international zusammengearbeitet werden.** Bericht von der IEC-Konferenz in London. In: Deutsche Geflügelwirtschaft und Schweineproduktion 58, DGS-intern, Woche 20, S. 4-5.

Windhorst, H.-W., 2006. **Fleischproduktion: Dynamik bestimmt das Jahrzehnt (I: Produktion).** In: Fleischwirtschaft 86, Nr. 6, S. 14-17.

Windhorst, H.-W., 2006. **Die Geflügelwirtschaft der USA: Der Konzentrationsprozess ist unaufhaltsam.** In: Deutsche Geflügelwirtschaft und Schweineproduktion 58, Juli-August, S. 13-16.

Windhorst, H.-W.: **The time-spatial dynamic of the U. S. poultry industry between 1984 and 2004 and perspectives for the next decade.** In: Zootechnica 28, no. 7/8, p. 26-38 and no. 9, p. 14-27.

Windhorst, H.-W., 2006. **Beiträge zur sektoralen und regionalen Dynamik in der Eier- und Fleischwirtschaft.** (ISPA Mitteilungen, Heft 62.). Vechta. 96 S.

Windhorst, H.-W.: Fleischproduktion: **Dynamik bestimmt das Jahrzehnt (II: Handel).** In: Fleischwirtschaft 86, Nr. 7, S. 12-18.

Windhorst, H.-W., 2006. **Dynamics determine the decade. Forecasts for the differentiated development of trade and production up to the year 2015.** In: Fleischwirtschaft international, September, p. 53-55 und November, p. 48-53.

Windhorst, H.-W., 2005. **Cambios en los modelos de producción y comercio de la carne de cerdo.** In: Mundo Canadero 17, Nr. 191, Suplemento, S. 22-27.

Windhorst, H.-W. : **Changes in poultry production and trade worldwide.** In: World's Poultry Science Journal 62, p. 585-602.

b) Editorials und Rezensionen

Abteilung Geo- und Agrarökologie mit dem Schwerpunkt Bodenkunde

Bens, O., Hüttl, R., and G. Broll, G., 2006. Editorial: Disturbance and Development of Landscapes. Die Erde 136, Issue 1.

Broll, G., 2006. Gläßer, E., Lindemann, R., Venzke, J.-F.: Nordeuropa: Buchbesprechung in: Die Erde 136, Issue 3, S. 309.

Broll, G., 2006. Nuttall, M. (ed.): Encyclopedia of the Arctic, Volumes 1-3. Buchbesprechung in: Die Erde 137, Issue 1-2, S. 100

5. Vorträge / Poster

Bäurle, Helmut

23. 09. 2006: Jahrestagung der Verarbeitungsbetriebe Tierische Nebenprodukte, Krefeld: **Entwicklung der Vieh- und Fleischwirtschaft in Deutschland unter Berücksichtigung des Einflusses von Tierseuchen.**

Brauckmann, H.-J.

02. 03. 2006 Tagung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt "Ecology and Conservation of meadowbirds in Central Europe", Osnabrück: **30 years hay-meadow succession without fertilization – what happened to plants, birds and soil fauna composition?** (zusammen mit R. Bekker, Y. de Vries, J. P. Bakker, H. Düttmann, R. Buchwald und R. Ehrnsberger).

17. 03. 2006 Posterbeitrag Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Wie der Maulwurf in die Schule kam. Ergebnisse und Erfahrungen aus einem Malwettbewerb zum „Tag des Bodens“** (Zusammen mit K. Geyer und G. Broll).

17. 03. 2006 Posterbeitrag Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Ohne Boden, da wär' doch da ein großes Loch. Grundlegendes Lernen zum Thema Boden** (zusammen mit K. Geyer, G. Broll und M. Flath).

17. 03. 2006 Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Außerschulisches Lernen zu geowissenschaftlichen Themen** (zusammen mit K. Geyer und G. Broll).
29. 04. 2006 Bodenbiologischer Workshop des AK Humusformen der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft, Bramsche: **Fang, Bestimmung von Regenwürmern, Auswertemethoden, Mikromorphologie.**
23. 05. 2006 Posterbeitrag Symposium “Long-term Studies in Ecology: a celebration of 150 years of the Park Grass experiment”, Rothamsted, Großbritannien: **Long-term Monitoring of Grassland Ecosystems in South-western Germany. Modelling of Soil Organic Matter** (zusammen mit U. Freisinger, G. Broll und K.-F. Schreiber).
12. 07. 2006 18th Posterbeitrag und Kurzvortrag World Congress of Soil Science, Philadelphia, Pennsylvania, USA: **Topsoil Characterization and Classifications: New Developments and Chances for Links to WRB** (zusammen mit G. Broll, M. Overesch, C. Erber, G. Milbert, D. Baize und F. Nachtergaele).
22. 08. 2006 5th European Conference on Ecological Restoration. Land use changes in Europe as a challenge for restoration: ecological, economical and ethical dimensions, Greifswald: **Grassland Management and its Impact on Nutrient Dynamics in South-western Germany** (zusammen mit U. Freisinger; G. Broll und K.-F. Schreiber).
04. 09. 2006 International Symposium on Earthworm Ecology (ISEE 8), Krakow, Poland: **Earthworm coenoses of calcareous grassland sites in South-western Germany - influence of management practices and succession** (zusammen mit G. Broll und K.-F. Schreiber).
13. 09. 2006 36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen: **Long-term Monitoring of Grassland Ecosystems in South-western Germany - Influence of Succession, Mowing and Mulching on Nutrient Dynamics -** (zusammen mit U. Freisinger, G. Broll und K.-F. Schreiber).
13. 09. 2006 36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen. **Integrated material flow management in agro-ecosystems with high livestock densities in Northwest-Germany** (zusammen mit T. Ebenthal und G. Broll).
19. 09. 2006 Posterbeitrag Fifth International Geoscience Education Conference (GeoSciEd V), Bayreuth: **Understanding Soil Functions and Soil Protection - Teaching on Rural Ecosystems - Soil and Water Protection with Experiments and in the Field** (zusammen mit K. Geyer und G. Broll).

20. 09. 2006 118. VDLUFA-Kongress, Freiburg: **Szenarien zu Auswirkungen der neuen Düngeverordnung auf Tierhaltungsbetriebe in der intensiven Veredelungsregion Südoldenburg** (zusammen mit G. Broll und T. Ebenthal).
04. 10. 2006 Forum „Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung“, Vechta: **Regionales Stoffstrommanagement - Nährstoffmanagement in der Region Weser-Ems** (zusammen mit G. Broll und T. Ebenthal).
30. 11. 2006 Workshop des Thüringer Landesamtes für Umwelt und Geologie und des Umweltbundesamtes „Bodenbiologische Bewertung von BDF anhand von Lumbriciden“, Weimar: **Vorschlag für ein mehrstufiges Bewertungsverfahren für Regenwurmpopulationen** (zusammen mit O. Ehrmann, C. Emmerling und H.-C. Fründ).

Broll, Gabriele

23. 02. 2006 Posterbeitrag Workshop “Upscaling. Soil organisms and Soil ecological processes up to the Landscape scale”. Vechta: **Mapping soil organism communities - A tool to integrate the assessment of the soil habitat function into planning processes** (zusammen mit A. Beylich, U. Graefe, H. Höper, J. Römbke, A. Ruf und B.-M. Wilke).
17. 03. 2006 Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Außerschulisches Lernen zu geowissenschaftlichen Themen** (zusammen mit K. Geyer und H.-J. Brauckmann).
17. 03. 2006 Posterbeitrag Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Wie der Maulwurf in die Schule kam. Ergebnisse und Erfahrungen aus einem Malwettbewerb zum „Tag des Bodens“** (zusammen mit K. Geyer, H.-J. Brauckmann).
17. 03. 2006 Posterbeitrag Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Ohne Boden, da wär’ doch da ein großes Loch. Grundlegendes Lernen zum Thema Boden** (zusammen mit K. Geyer, H.-J. Brauckmann und M. Flath).
13. 04. 2006 International Conference “Hydrology and Management of Forested Wetlands” New Bern, North Carolina, USA: **Topsoil Changes in former wet Forest Stands in North-Western Germany.** (zusammen mit C. Erber).
23. 05. 2006 Posterbeitrag Symposium “Long-term Studies in Ecology: a celebration of 150 years of the Park Grass experiment”, Rothamsted, Großbritannien: **Long-term Monitoring of Grassland Ecosystems in South-western Germany. Modelling of Soil Organic Matter** (zusammen mit U. Freisinger; H.-J. Brauckmann und K.-F. Schreiber).

06. 07. 2006 Zentrum für Umweltforschung WWU Münster: Auf sicherem Boden – Bodengefährdung und Bodenschutz in Forschung und Praxis, Münster: **Bodenschutz und Bodenbewusstsein**.
12. 07. 2006 Posterbeitrag und Kurzvortrag 18th World Congress of Soil Science, Philadelphia, Pennsylvania, USA: **Topsoil Characterization and Classifications: New Developments and Chances for Links to WRB** (zusammen mit H.-J. Brauckmann, M. Overesch, C. Erber, G. Milbert, D. Baize und F. Nachtergaele).
13. 07. 2006 18th World Congress of Soil Science, Philadelphia, Pennsylvania, USA: **Computer-Based Translation Tool Between WRB and the German Soil Classification System** (zusammen mit P. Schad, R. Jahn, R. Baritz, G. Adler und D. Kuhn).
14. 07. 2006 Posterbeitrag und Kurzvortrag 18th World Congress of Soil Science, Philadelphia, Pennsylvania, USA: **Towards a Common Humus Form Classification, A First European Approach: Few Generic Top Soil References as Functional Units** (zusammen mit A. Zanella, M. Englisch, B. Jabiol, K. Katzensteiner, R. de Waal, H. Hager, B. van Delft, U. Graefe, J.-J. Brun, S. Chersich, E. Kolb, R. Baier, R. Baritz, R. Langohr, N. Cools, M. Wresowar, G. Milbert und J.-J. Ponge).
22. 08. 2006 5th European Conference on Ecological Restoration. Land use changes in Europe as a challenge for restoration: ecological, economical and ethical dimensions, Greifswald: **Grassland Management and its Impact on Nutrient Dynamics in South-western Germany** (zusammen mit U. Freisinger, H.-J. Brauckmann und K.-F. Schreiber).
04. 09. 2006 International Symposium on Earthworm Ecology (ISEE 8). Krakow, Poland: **Earthworm coenoses of calcareous grassland sites in South-western Germany - influence of management practices and succession** (zusammen mit H.-J. Brauckmann und K.-F. Schreiber).
13. 09. 2006 36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen: **Long-term Monitoring of Grassland Ecosystems in South-western Germany - Influence of Succession, Mowing and Mulching on Nutrient Dynamics** - (zusammen mit H.-J. Brauckmann, U. Freisinger und K.-F. Schreiber).
13. 09. 2006 36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen: **Integrated material flow management in agro-ecosystems with high livestock densities in Northwest-Germany** (zusammen mit T. Ebenthal und H.-J. Brauckmann).

14. 09. 2006 36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen: **Mountain birch regeneration and seedling root systems in the treeline ecotone, Finnish Lapland** (zusammen mit K. Anschlag und F.-K. Holtmeier).
14. 09. 2006 Posterbeitrag 36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen: **Permafrost affected soils and ecosystem monitoring in Auyuitug National Park in the Canadian Arctic** (zusammen mit C. Tarnocai und J. Gould).
19. 09. 2006 Posterbeitrag Fifth International Geoscience Education Conference' (GeoSciEd V), Bayreuth: **Understanding Soil Functions and Soil Protection - Teaching on Rural Ecosystems - Soil and Water Protection with Experiments and in the Field** (zusammen mit K. Geyer und H.-J. Brauckmann)
20. 09. 2006 118. VDLUFA-Kongress, Freiburg: **Szenarien zu Auswirkungen der neuen Düngeverordnung auf Tierhaltungsbetriebe in der intensiven Veredelungsregion Südoldenburg** (zusammen mit T. Ebenthal und H.-J. Brauckmann).
28. 09. 2006 Tagung der Kommissionen III und VII der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft „Leistungen und Gefährdungen von Bodenorganismen in genutzten Böden“, Braunschweig: **Zusammenhänge zwischen organischer Bodensubstanz, Bewirtschaftung und mikrobieller Biomasse sowie Basalatmung in humusreichen Sandböden Nordwestdeutschlands** (zusammen mit M. Overesch und H. Höper).
04. 10. 2006 Forum „Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung“, Vechta: **Regionales Stoffstrommanagement - Nährstoffmanagement in der Region Weser-Ems** (zusammen mit H.-J. Brauckmann und T. Ebenthal)
12. 10. 2006 DFG Rundgespräch Bodenwissenschaften, Dresden: **Boden und Bodenwissenschaften - Transfer in die Gesellschaft.**

Diersen, Gabriele

21. 02. 2006 - 23. 02. 2006 Lehrerfortbildungsveranstaltung „Naturwissenschaftliche Grundbildung“, Westerstede: **Planung und Durchführung außerschulischer Lernangebote am Beispiel des Projektes „Kinderlabor an der Grundschule Visbek“.**
23. 02. 2006 Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulgeographen, Landesverband Niedersachsen „Methodentag – neue Ansätze im Geographieunterricht anhand praktischer Beispiele aus der Landwirtschaft“, Vechta (Hof Espelage, Telbrake): **Ler-**

nen vor Ort – Anregungen zur Planung und Gestaltung einer Bauernhoferkundung.

29. 03. 2006 Lehrerfortbildung der Bezirksregierung Weser-Ems, Telbrake: **Der Bauernhof als außerschulischer Lernort.**
20. 05. 2006 - 21. 05. 2006 NDR-Landpartie Burg Dinklage, Dinklage: Gemeinsamer Informationsstand des Fördervereins RUBA e.V. und der Hochschule Vechta (ISPA, Abt. Lernen im ländlichen Raum) zum Lernen auf dem Bauernhof. **Präsentation des außerschulischen Lernens in Zusammenarbeit mit der Realschule Dinklage auf der Showbühne.**
25. 06. 2006 Tag des offenen Hofes, Neuenkirchen: **Präsentation des außerschulischen Lernens am Beispiel einer 8. Klasse der Realschule Neuenkirchen-Vörden.**
14. 07. 2006 - 16. 07. 2006 Tag der Niedersachsen. Melle: **ALICERA - Informationsstand zum Lernen in der Region.**
10. 10. 2006 Lehrerfortbildung des Fördervereins RUBA e.V., Telbrake: **Lernen vor Ort – Anregungen zur Planung und Gestaltung einer Bauernhoferkundung.**
02. 11. 2006 ima – Lehrerfortbildung, Rastede: **Die Bullenbande ist los! Didaktisch-methodische Anregungen zur Erkundung eines landwirtschaftlichen Betriebes mit Schülerinnen der Jahrgangsstufe 7 und 8.**
07. 11. 2006 Lehrerfortbildung, Bad Bentheim: **Landwirtschaft erleben – didaktisch-methodische Aspekte zum handlungsorientierten Lernen auf dem Bauernhof.**
16. 11. 2006 Plenumstreffen im Projekt „Expedition Landwirtschaft“, Telbrake: **Das didaktische Konzept und beispielhafte Umsetzung auf dem Lernstandort „Hof Espelage“ des Fördervereins RUBA e.V.**

Ebenthal, Timo

13. 09. 2006 36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen: **Integrated material flow management in agro-ecosystems with high livestock densities in Northwest-Germany** (zusammen mit G. Broll und H.-J. Brauckmann).
20. 09. 2006 118. VDLUFA-Kongress, Freiburg: **Szenarien zu Auswirkungen der neuen Düngeverordnung auf Tierhaltungsbetriebe in der intensiven Veredelungsregion Südoldenburg** (zusammen mit G. Broll und H.-J. Brauckmann).

04. 10. 2006 Forum „Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung“, Vechta: **Regionales Stoffstrommanagement - Nährstoffmanagement in der Region Weser-Ems** (zusammen mit G. Broll und H.-J. Brauckmann).

Flath, Martina

30. 01.2006 Andreas-Hermes-Akademie, Bonn: **Warum Lernen auf dem Bauernhof? Didaktische Potenzen des Bauernhofs als Lernort.**
06. 02. 2006 Forum Geographie Hochschule Vechta: **Guatemala - Mayakultur und koloniales Erbe.**
23. 02. 2006 Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulgeographen, Landesverband Niedersachsen „Methodentag – neue Ansätze im Geographieunterricht anhand praktischer Beispiele aus der Landwirtschaft“, Vechta: **Zur Entwicklung von Lesekompetenz im Geographieunterricht**
17. 03. 2006 Deutsche Bodenkundliche Gesellschaft, Arbeitskreis „Boden in Unterricht und Weiterbildung“, Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“, Vechta/Ahlhorn: **Der Boden – (k)ein Thema im Geographieunterricht.**
28. 03. 2006 Schulumt Suhl, Hennebergsches Gymnasium, Schleusingen: **Entwicklungsländer und Entwicklungspolitik.**
29. 03. 2006 Schulumt Neuhaus, Realschule Eisfeld: **Differenzierung im Geographieunterricht: Ja aber wie?**
26. 04. 2006 Schulumt Weimar, Weimar: **Guatemala – geographische Eindrücke aus einem Entwicklungsland in Mittelamerika.**
14. 11. 2006 Ringvorlesung Hochschule Vechta: **Rural Action Learning – geographiedidaktische Forschung im europäischen Kontext.**

Freisinger, Ulf

23. 05. 2006 Posterbeitrag Symposium Long-term Studies in Ecology: a celebration of 150 years of the Park Grass experiment. Rothamsted, Großbritannien: **Long-term Monitoring of Grassland Ecosystems in South-western Germany. Modelling of Soil Organic Matter** (zusammen mit G. Broll, H.-J. Brauckmann und K.-F. Schreiber).
22. 08. 2006 5th European Conference on Ecological Restoration. Land use changes in Europe as a challenge for restoration: ecological, economical and ethical dimensions, Greifswald: **Grassland Management and its Impact on Nutrient Dynamics in South-western**

Germany (zusammen mit H.-J. Brauckmann, G. Broll und K.-F. Schreiber).

23. 08. 2006 Posterbeitrag 5th European Conference on Ecological Restoration. Land use changes in Europe as a challenge for restoration: ecological, economical and ethical dimensions, Greifswald: **Development of a Nature-related Restoration Concept for a Part of the Hunte River.** (zusammen mit W. Bebermeier, T. Ebenthal, A. Baum und S. Hensel).
13. 09. 2006 36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen: **Long-term Monitoring of Grassland Ecosystems in South-western Germany - Influence of Succession, Mowing and Mulching on Nutrient Dynamics -** (zusammen mit H.-J. Brauckmann, G. Broll und K.-F. Schreiber).

Geyer, Karin

17. 03. 2006 Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Außerschulisches Lernen zu geowissenschaftlichen Themen** (zusammen mit H.-J. Brauckmann, G. Broll).
17. 03. 2006 Posterbeitrag Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Wie der Maulwurf in die Schule kam. Ergebnisse und Erfahrungen aus einem Malwettbewerb zum „Tag des Bodens“** (zusammen mit H.-J. Brauckmann und G. Broll).
17. 03. 2006 Posterbeitrag Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn: **Ohne Boden, da wär' doch da ein großes Loch. Grundlegendes Lernen zum Thema Boden** (zusammen mit H.-J. Brauckmann, G. Broll und M. Flath).
19. 09. 2006 Posterbeitrag Fifth International Geoscience Education Conference (GeoSciEd V), Bayreuth: **Understanding Soil Functions and Soil Protection - Teaching on Rural Ecosystems - Soil and Water Protection with Experiments and in the Field** (zusammen mit H.-J. Brauckmann und G. Broll).

Grabkowsky, Barbara

13. 02. 2006 Projekttreffen im Rahmen des EU-Projektes Healthy Poultry, Utrecht, Niederlande: **Activity report of WP 2.**
05. 05. 2006 Niedersächsische Geflügelwirtschaft, Oldenburg: **Vorstellung des EU-Projektes Healthy Poultry.**

08. 05. 2006 Bankenrunde des Niedersächsischen Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft NieKE, NordLB Hannover: **Vorstellung des EU-Projektes Healthy Poultry,**
27. 06. 2006 Niedersächsische Geflügelwirtschaft, NORD/LB Hannover: „**Betriebsstrukturanalyse in Deutschland**“ im Rahmen eines **Gesprächs zur Koordinierung der Analyse im Rahmen des EU-Projektes Healthy Poultry.**
11. 09. 2006 Projekttreffen im Rahmen des EU-Projektes Healthy Poultry, Verona, Italien: **Activity report of WP 2.**
13. 09. 2006 European Poultry Conference 2006, Verona, Italien: **Basic risks, organisational and economic factors affecting the introduction and spread of Avian Influenza.**
13. 10. 2006 Evaluationsveranstaltung des Forschungsdatenzentrum, Düsseldorf: **Risikobewertung des Eintrags der Aviären Influenza in Europa.**
15. 11. 2006 Q & S GmbH anlässlich der EuroTier in Hannover, Convention Center, Hannover: **Risk assessment for Avian Influenza virus introduction and spread in Europe.**

Jacobs, Anne-Katrin

27. 10. 2006 CMA Centrale Marketing-Gesellschaft der deutschen Agrarwirtschaft mbH, Bonn: **Begleitforschung zum QS-System** (zusammen mit H.-W. Windhorst).

Klohn, Werner

23. 02. 2006 Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulgeographen, Landesverband Niedersachsen „Methodentag – neue Ansätze im Geographieunterricht anhand praktischer Beispiele aus der Landwirtschaft“, Vechta: **Grundlagen und Entwicklungen der Agrarpolitik in der EU.**
23. 02. 2006 Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulgeographen, Landesverband Niedersachsen „Methodentag – neue Ansätze im Geographieunterricht anhand praktischer Beispiele aus der Landwirtschaft“, Vechta: **Grundlagen, Strukturen und Probleme der Bewässerungswirtschaft.**
28. 03. 2006 Sommerschule (Forschungs- und Studienzentrum für Veredlungswirtschaft Weser-Ems der Universität Göttingen „Verbraucherschutz durch integrierte Prozessketten in der Lebensmittelproduktion“, Vechta: **Production of meat and eggs in the North-West of Germany.**

12. 12. 2006 Gästeführer Ausbildung der Tourist-Information Nordkreis Vechta e.V., Dinklage: **Grundlagen der Landwirtschaft in Deutschland und im Oldenburger Münsterland.**

Overesch, Mark

12. 07. 2006 Posterbeitrag und Kurzvortrag 18th World Congress of Soil Science, Philadelphia, Pennsylvania, USA: **Topsoil Characterization and Classifications: New Developments and Chances for Links to WRB** (zusammen mit H.-J. Brauckmann, G. Broll, C. Erber, G. Milbert, D. Baize und F. Nachtergaele).
28. 09. 2006 Tagung der Kommissionen III und VII der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft „Leistungen und Gefährdungen von Bodenorganismen in genutzten Böden“, Braunschweig: **Zusammenhänge zwischen organischer Bodensubstanz, Bewirtschaftung und mikrobieller Biomasse sowie Basalatmung in humusreichen Sandböden Nordwestdeutschlands** (zusammen mit G. Broll, H. Höper).

Schockemöhle, Johanna

12. 05. 2006 Workshop des INTERREG IIIC-Projektes „ALICERA“, Laumas, Lettland: **Assessing the effects of the Rural Action Learning-Strategy – Evaluation of the ALICERA project.**
07. 06. 2006 INTERREG IIIC Leadpartner-Seminar, Wien, Österreich: **Using PR Services – Experiences in the ALICERA project.**
14. 06. 2006 EFRE-Messe, Hannover: **Präsentation des ALICERA-Projektes.**
14. 07. 2006 - 16. 07. 2006 Innovationspark der Deutschen Bundesstiftung Umwelt DBU auf den Tag der Niedersachsen, Melle: **ALICERA - Auszeichnung als Innovationsprojekt und Präsentation.**
12. 09. 2006 ALICERA-Projektseminar, Hannover: **Evaluierung der außerschulischen Lernaktivitäten.**
14. 09. 2006 - 15. 09. 2006 2nd European Fair on Education for Sustainable Development, Hamburg: **Rural Action Learning – Out-of-school education at its best.**
05. 10. 2006 Bundeskongress “Zukunft ländliche Räume”, Berlin: **Lernen in ländlichen Räumen – Bedeutung und Chancen, Teilnahme an Podiumsdiskussion (Nebenpodium).**

11. 10. 2006 Workshop des INTERREG IIC-Projektes „ALICERA“, Mosonmagyaróvár, Ungarn: **Communication of end-of-project results.**

Schröder, Doris

27. 01. 2006 Beiratssitzung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE), Sektion Niedersachsen, Hannover: **Vorstellung des Niedersächsischen Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft.**
16. 02. 2006 Eröffnung des Biosphere-Technologieparks, Wilhelmshaven: **Vorstellung des Niedersächsischen Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft.**
17. 02. 2006 Treffen der Bürgermeister des Nordkreises Vechta im ISPA, Vechta: **Vorstellung des Niedersächsischen Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft.**
20. 06. 2006 Besuch des SPD-Fraktionsvorsitzenden Herrn Jüttner und weiteren Gästen im ISPA; Vechta: **Vorstellung des Niedersächsischen Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft.**
30. 08. 2006 Treffen des Arbeitskreises der Idw. Beratungsringe, Vechta: **Vorstellung des Niedersächsischen Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft.**
31. 08. 2006 LAVES-Beiratssitzung, Hannover: **Vorstellung des Niedersächsischen Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft.**
21. 11. 2006 RIS-Treffen der regionalen Kompetenzzentren Kompetenznetze.de, Oldenburg: **NieKE bei Kompetenznetze.de.**

Voth, Andreas

02. 02. 2006 Universität Oldenburg, Workshop zum Thema Großschutzgebiete und Regionalentwicklung, Oldenburg: **Neue Konzepte der Regionalentwicklung im Gebiet des Nationalparks Doñana.**
13. 09. 2006 3rd International Conference on Monitoring and Management of Visitor Flows in Recreational and Protected Areas, Rapperswil (Schweiz): **Overcoming National Park Conflicts by Regional Development: Experiences from the Doñana Area in Southern Spain**".
04. 10. 2006 XIII Colloquio de Geografía Rural, Baeza (Spanien): **La integración de España en el Mercado Común Europeo y la introducción de nuevos productos agrarios: el caso del arándano.**
04. 12. 2006 Forum Geographie, Hochschule Vechta: **Landwirtschaft in Andalusien.**

Windhorst, Hans-Wilhelm

26. 01. 2006 Schweinemastsymposium 2006 des Instituts für Mittel- und Osteuropa IAMO, Halle: **Herausforderungen an die Schweinehalter und Schweinefleischproduzenten in Deutschland unter veränderten Rahmenbedingungen.**
31. 01. 2006 Bankenrunde des Niedersächsischen Kompetenzzentrums Ernährungswirtschaft NieKE, Oldenburg: **Die Rolle Deutschlands im Rahmen der globalen Erzeugung von Schweinefleisch.**
15. 03. 2006 Frühjahrsveranstaltung der Deutschen Vereinigung Geflügelwissenschaft e.V. vom 14.-15.03.2006, München: **Strukturen der Welt-eierwirtschaft – Eine Analyse ihrer raum-zeitlichen Dynamik.**
27. 03. 2006 IEC London 2006, London, Großbritannien: **Changing Patterns in Egg Production and Trade.**
30. 03. 2006 Veranstaltungsreihe der Handelskammer Bremen, IHK Bremerhaven, Oldenburgischen IHK, IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum "Die Metropolregion Bremen/Oldenburg im Nordwesten - Chancen für die Wirtschaft", Damme: **Die Ernährungswirtschaft im Nordwesten.**
22. 04. 2006 Fortbildungsveranstaltung der Außenstelle für Epidemiologie der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover und der Tierärztekammer Niedersachsen, Vechta: **Die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Schweinehaltung im Weltmarkt.**
31. 05. 2006 Studientag der Firma Hendrix Illesch GmbH, Wiedemar: **Herausforderungen an die Schweinehalter und Schweinefleischproduzenten in Deutschland unter veränderten Rahmenbedingungen.**
01. 06. 2006 Westfälisch-Lippische Landjugend e.V., Herford: **Schweinemast 2015 – Herausforderungen an die deutschen Schweinehalter und die Fleischindustrie.**
14. 06. 2006 Themenforum „Schweineproduktion – welcher Weg führt zum Erfolg?“ des Niedersächsischen Kompetenzzentrums für Ernährungswirtschaft NieKE in Zusammenarbeit mit dem VzF-Verbund, Verden: **Ist die deutsche Schweinehaltung im Internationalen Markt für Schweinefleisch wettbewerbsfähig?**
23. 06. 2006 NGW Niedersächsische Geflügelwirtschaft - Vortragsveranstaltung, Cloppenburg: **Strukturwandlungen in der Weltgeflügelwirtschaft.**
26. 06. 2006 „(Un-)Ruhestand – Herrengesprächskreis der Volkshochschule für den Landkreis Cloppenburg e.V., Vechta: **Zur Konkurrenzfähigkeit der deutschen Veredelungswirtschaft in einem globalisierenden**

den Markt für tierische Produkte.

07. 10. 2006 EPEGA Vereinigung der Eier-, Wild- und Geflügelwirtschaft e.V., Appeldoorn (Niederlande): **Strukturen der globalen Eierproduktion und des Eierhandels – Eine Analyse ihrer raum-zeitlichen Dynamik.**
21. 10. 2006 Moderation des 1. DGSG-Symposium (Deutsche Gesellschaft für Schweinegesundheit), Horstmar-Leer: "Vor der Seuche ist nach der Seuche - Analyse des Schweinepestseuchenzuges in Nordrhein-Westfalen im Jahre 2006".
23. 10. 2006 KTBL Kaminesgespräch „Lage der Landwirtschaft und der vor- und nachgelagerten Bereich in Nordwest-Deutschland“, Dinklage:
1) NieKE: Rückblick und Konzept ab dem 1.1.2007;
2) Das FAEN-Verbundprojekt: Nachhaltige Produktion tierischer Nahrungsmittel in Hochverdichtungsräumen der Nutztierhaltung in Niedersachsen.
30. 10. 2006 4. Gesprächsforum „Agrar- und Ernährungswirtschaft Niedersachsen“ Wissenschaft – Wirtschaft, Hannover: **Nachhaltige Produktion tierischer Nahrungsmittel.**
14. 11. 2006 4th EPC General Assembly, Hannover: **Changing patterns in poultry production and trade in time of globalization and Avian Influenza.**
02. 12. 2006 Weiterbildungsveranstaltung der Tierseuchenkasse Sachsen-Anhalt, Magdeburg: **Ist die deutsche Schweinehaltung im internationalen Markt für Schweinefleisch wettbewerbsfähig?**
11. 12. 2006 Volkshochschule Cloppenburg, Herrengesprächskreis, Vechta: **Die Old Order Amish und ihre Landwirtschaft.**
11. 12. 2006 Landvolk Niedersachsen Bioenergietag in Vechta: **Biogasproduktion - Pro und Contra.**

6. Teilnahme an Tagungen, Kongressen, Workshops und Fortbildungsveranstaltungen sowie Messen

Bäurle, Helmut

13. 03. 2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover „Tierseuchen, Verbraucherängste und Lebensmittelsicherheit“. Hannover.

30. 03. 2006

Forum der Ernährungswirtschaft - Metropolregion Oldenburg/Bremen, Grimme, Damme.

14. 06. 2006

NieKE-Themenforum „Schweineproduktion - welcher Weg führt zum Erfolg?“ Verden/Aller.

07. 07. 2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover „Salmonellenbekämpfung beim Schwein und Geflügel. EU-Gesetzgebung und Stand der Umsetzung“. Hannover.

13. 09. 2006

Themenforum NieKE / Deutsche Gesellschaft für Ernährung DGE „Rückstände im Blickpunkt. Ernährungswirtschaft - Medizin – Verbraucher“. Oldenburg.

04. 10. 2006

Forum Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung „Kampf um die Fläche – Nahrungsmittel oder Energie?“, Vechta.

31. 10. 2006

7. Unternehmertag der LWK Niedersachsen. „Bioenergie - ein „Muß“ in der Unternehmensentwicklung“. Oldenburg.

01. 11. 2006

Business Plus - Die Nordwestmesse. Emden.

02. 11. 2006

Workshop „Innovationsförderung in der Praxis“. Oldenburg.

13.11, 14. 11, und 17. 11. 2006

EuroTier 2006. Internationale DLG Fachausstellung für Tierhaltung und Management, Hannover.

Blaha, Marie-Luise

23. 05. 2006

Innovationsförderung für Niedersachsen Netzwerk Innovation Niedersachsen, Hannover.

06. 06. 2006

Unternehmerforum Vechta – Ideen für den Mittelstand, Rathaus Vechta.

13. 06. 2006

Commerzbank Wirtschaftsgespräch, Vechta.

23. 06. 2006

Niedersächsische Geflügelwirtschaft, NGW-Vortragsveranstaltung, Cloppenburg.

07. 07. 2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover „Salmonellenbekämpfung bei Schwein und Geflügel - EU-Gesetzgebung und Stand der Umsetzung“, Hannover.

13. 09. 2006

Themenforum NieKE / Deutsche Gesellschaft für Ernährung DGE „Rückstände im Blickpunkt - Ernährungswirtschaft - Medizin – Verbraucher“, Oldenburg.

30. 10. 2006

Das 7. Forschungsrahmenprogramm der EU – Fördermöglichkeiten für die Lebenswissenschaften, EU-Hochschulbüro Hannover Hildesheim, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover.

02. 11. 2006

Innovationsnetzwerk Niedersachsen: Innovationsförderung in der Praxis.

15. 11. 2006 - 16. 11. 2006

EuroTier 2006. Internationale DLG Fachausstellung für Tierhaltung und Management, Hannover.

Brauckmann, Hans-Jörg

23. 02. 2006 - 24. 02. 2006

Workshop Upscaling. Soil organisms and Soil ecological processes up to the Landscape scale. Hochschule Vechta.

01. 03. 2006 – 03. 03. 2006

Ecology and Conservation of Meadowbirds in Central Europe. Deutsche Bundesstiftung Umwelt. Osnabrück.

17. 03. 2006 - 18. 03. 2006

Workshop Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr? Vechta/Ahlhorn.

28. 04. 2006 – 01. 05. 2006

Bodenbiologischer Workshop des AK Humusformen der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft, Bramsche.

04. 09. 2006 – 09. 09. 2006

International Symposium on Earthworm Ecology (ISEE 8). Krakow, Poland.

12. 09. 2006 – 13. 09. 2006

Tagung der AG Bodenschätzung und Bodenbewertung der DBG (mit bodenkundlichem Kolloquium und Exkursion), Oldenburg.

04. 10. 2006

Forum Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung „Kampf um die Fläche, Nahrungsmittel oder Energie?“, Vechta.

30. 11. 2006

Workshop des Thüringer Landesamtes für Umwelt und Geologie und des Umweltbundesamtes: Bodenbiologische Bewertung von BDF anhand von Lumbriciden, Weimar.

Broll, Gabriele

23. 02. 2006 - 24. 02. 2006

Workshop Upscaling. Soil organisms and Soil ecological processes up to the Landscape scale. Hochschule Vechta.

01. 03. 2006 - 03. 03. 2006

Ecology and Conservation of Meadowbirds in Central Europe. Deutsche Bundesstiftung Umwelt. Osnabrück.

17. 03. 2006 - 18. 03. 2006

Workshop Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr? Vechta/Ahlhorn.

24. 03. 2006

Arctic Science Summit Week (ASSW), Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Potsdam.

07. 04. 2006 - 15. 04. 2006

International Conference: Hydrology and Management of Forested Wetlands, New Bern, North Carolina.

26. 04. 2006 - 27. 04. 2006

Bundesverband Boden (BVB) Jahrestagung, Stuttgart.

28. 04. 2006 - 01. 05. 2006

Bodenbiologischer Workshop des AK Humusformen der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft, Bramsche.

22. 05. 2006 - 24. 05. 2006

Symposium “Long-term Studies in Ecology: a celebration of 150 years of the Park Grass experiment”. Rothamsted, Großbritannien.

06. 07. 2006

Auf sicherem Boden – Bodengefährdung und Bodenschutz in Forschung und Praxis. Zentrum für Umweltforschung WWU Münster.

08. 07. 2006 - 15. 07. 2006

18th World Congress of Soil Science, Philadelphia, Pennsylvania, USA.

11. 09. 2006 - 15. 09. 2006

36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ). Bremen.

18. 09. 2006 - 21. 09. 2006

Fifth International Geoscience Education Conference (GeoSciEd V), Bayreuth.

28. 09. 2006

Tagung der Kommissionen III und VII der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft „Leistungen und Gefährdungen von Bodenorganismen in genutzten Böden“, Braunschweig.

04. 10. 2006

Forum Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung „Kampf um die Fläche, Nahrungsmittel oder Energie?“, Vechta.

11. 10. 2006 - 13. 10. 2006

DFG-Rundgespräch Bodenwissenschaften, Dresden.

30. 10. 2006 - 31. 10. 2006

DFG-Rundgespräch Permafrost, Bergisch-Gladbach.

Diersen, Gabriele

Fortlaufende Teilnahme am ILEK-Prozess im Süd- und Nordkreis des Landkreises Vechta.

21. 02. 2006 - 23. 02. 2006

Fortbildungsveranstaltung: „Naturwissenschaftliche Grundbildung“, in Westerstede.

10. 05. 2006 - 12. 05. 2006

3. Workshop des INTERREG IIIC-Projektes „ALICERA“, Laumas, Lettland.

15. 11. 2006 - 16. 11. 2006

Plenumstreffen im Projekt „Expedition Landwirtschaft“. Hof Espelage, Telbrake/Vechta.

Ebenthal, Timo

26. 07. 2006 - 27. 07. 2006

15. Jahrestagung des Fachverbands Biogas e. V., Hannover.

19. 04. 2006 - 20. 04. 2006

KTBL-Tage 2006 bei der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) „Verwertung von Wirtschafts- und Sekundärrohstoffdüngern in der Landwirtschaft. Nutzen und Risiko“, Osnabrück.

11. 09. 2006 - 15. 09. 2006

36. Jahrestagung der Gesellschaft für Ökologie (GfÖ), Bremen.

19. 09. 2006 - 20. 09. 2006

118. VDLUFA-Kongress, Freiburg.

25. 09. 2006

ENMaR-Seminar "Wasserschutzrelevante Aspekte von Biogasanlagen" für Berater, Ingenieure und Verwaltungsfachleute auf dem Biohof Bakenhus, Großenkneten.

04. 10. 2006

Forum praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung „Kampf um die Fläche, Nahrungsmittel oder Energie?“, Vechta.

Flath, Martina

30. 01. 2006 - 31. 01. 2006

Andreas Hermes Akademie „Landwirtschaft macht Schule, Schüler für die Landwirtschaft gewinnen“, Bonn.

11. 02. 2006

Workshop zum Regionalen Entwicklungsmanagement im Landkreis Vechta, Steinfeld.

17. 03. 2006

Deutsche Bodenkundliche Gesellschaft, Arbeitskreis „Boden in Unterricht und Weiterbildung“ Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn.

10. 05. 2006 - 12. 05. 2006

3. Workshop des INTERREG IIIC-Projektes „ALICERA“, Laumas, Lettland.

14. 06. 2006

EFRE-Messe, Hannover.

24. 09. 2006 - 27. 09. 2006

30. Deutscher Schulgeographentag „buten un binnen – wagen un winnen. In Bremen Geographie erleben.“ Bremen.

11. 10. 2007 - 13. 10. 2006

4. Workshop und Kongress des INTERREG IIIC-Projektes „ALICERA“, Mosonmagyaróvár, Ungarn.

16. 11. 2006

EuroTier 2006. Internationale DLG Fachausstellung für Tierhaltung und Management, Hannover.

Freisinger, Ulf

23. 02. 2006 - 24. 02. 2006

Workshop Upscaling. Soil organisms and Soil ecological processes up to the Landscape scale. Hochschule Vechta.

06. 03. 2006 - 08. 03. 2006

26. GIL-Jahrestagung. Land-und Ernährungswirtschaft im Wandel – Aufgaben und Herausforderungen für die Agrar- und Umweltinformatik. Potsdam.

07. 03. 2006

1. MULBO-Anwenderkonferenz „Bewertung und Entscheidungsunterstützung in der räumlichen Planung“. UFZ, Leipzig.

17. 03. 2006 - 18. 03. 2006

Workshop Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr? Vechta/Ahlhorn.

17. 05. 2006 - 19. 05. 2006

Modelling the Management and Dynamics of Grass- and Croplands Across Scales. A Workshop of the CarboEurope Project, Bayreuth.

22. 08. 2006 - 25. 08. 2006

5th European Conference on Ecological Restoration. Land use changes in Europe as a challenge for restoration: ecological, economical and ethical dimensions. Greifswald.

11. 09. 2006 - 15. 09. 2006

36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ), Bremen.

Geyer, Karin

23. 02. 2006 - 24. 02. 2006

Workshop Upscaling. Soil organisms and Soil ecological processes up to the Landscape scale. Hochschule Vechta.

17. 03. 2006 - 18. 03. 2006

Workshop Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr? Vechta/Ahlhorn.

12. 09. 2006 - 13. 09. 2006

Tagung der AG Bodenschätzung und Bodenbewertung der DBG (mit bodenkundlichem Kolloquium und Exkursion), Oldenburg.

18. 09. 2006 - 21. 09. 2006

Fifth International Geoscience Education Conference' (GeoSciEd V) Bayreuth.

23. 09. 2006 - 30. 9. 2006

30. Deutscher Schulgeographentag „buten un binnen – wagen un winnen. In Bremen Geographie erleben.“ Bremen.

Grabkowsky, Barbara

13. 03. 2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover „Tierseuchen, Verbraucherängste und Lebensmittelsicherheit“. Hannover.

29. 03. 2006 - 30. 03. 2006

FossGIS Konferenz, Bonn.

28. 06. 2006 - 30. 06. 2006

International Conference on Avian Influenza, Institute Pasteur, Paris, Frankreich.

10. 09. 2006 - 14. 09. 2006

European Poultry Conference (EPC), Veronfiere, Verona, Italien.

04. 10. 2006

Forum Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung „Kampf um die Fläche, Nahrungsmittel oder Energie?“, Vechta.

12. 10. 2006 - 13. 10. 2006

Evaluation des Forschungsdatenzentrums der Statistischen Landesämter, Düsseldorf.

09. 11. 2006 - 10. 11. 2006

71. Fachgespräch Geflügelkrankheiten, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover.

13. 11. 2006 - 15. 11. 2006

EuroTier 2006. Internationale DLG Fachausstellung für Tierhaltung und Management, Hannover.

04. 12. 2006 - 08. 12. 2006

Geflügelhaltungskurs auf dem Lehr- und Forschungsgut Ruthe der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Ruthe.

Jacobs, Anne-Katrin

23. 02. 2006

Fachseminar des RIS-Kompetenzzentrums LOGIS.NET für Verkehr und Logistik der Weser-Ems-Region „Optimierung der unternehmensübergreifenden Logistik – innovative Lösungen und Praxisbeispiele“. Osnabrück.

14. 06. 2006

NieKE-Themenforum „Schweineproduktion - welcher Weg führt zum Erfolg?“ Verden.

07. 07. 2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover „Salmonellenbekämpfung bei Schwein und Geflügel - EU-Gesetzgebung und Stand der Umsetzung“, Hannover.

13. 09. 2006

Themenforum NieKE / Deutsche Gesellschaft für Ernährung DGE „Rückstände im Blickpunkt - Ernährungswirtschaft - Medizin – Verbraucher“, Oldenburg.

15. 09. 2006

Workshop zu „Innovation Niedersachsen: aktuell“, dem Dachportal im Internet für technische Innovationen aus Niedersachsen. Hannover.

04. 10. 2006

Forum Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung „Kampf um die Fläche – Nahrungsmittel oder Energie?“, Vechta.

10. 10. 2006

Workshop „Die Regionale Standortstrategie. BranchenNETZWERK ERNÄHRUNG+“. Wirtschaftsförderung Landkreis Nienburg/Weser.

09. 11. 2006 - 10. 11. 2006

Jahrestagung der Initiative kompetenznetze.de des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. Berlin.

16. 11. 2006 - 17. 11. 2006

EuroTier 2006. Internationale DLG Fachausstellung für Tierhaltung und Management, Hannover.

07. 12. 2006

Festkolloquium „International Center for Food Chain and Network Research, Universität Bonn“, Bonn.

Overesch, Mark

27. 09. 2006 - 28. 09. 2006

Tagung der Kommissionen III und VII der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft „Leistungen und Gefährdungen von Bodenorganismen in genutzten Böden“, Braunschweig.

Schockemöhle, Johanna

26. 04. 2006 - 27. 04. 2006

Tagung der Leadpartner von INTERREG IIIC-Projekten in Deutschland, Münster.

10. 05. 2006 - 12. 05. 2006

3. Workshop des INTERREG IIIC-Projektes „ALICERA“, Laumas, Lettland.

26. 05. 2006 - 27. 05. 2006

HGD-Tagung für Nachwuchswissenschaftler, Münster.

25. 09. 2006 - 26. 09. 2006

30. Deutscher Schulgeographentag „buten un binnen – wagen un winnen. In Bremen Geographie erleben.“ Bremen.

11. 10. 2007 - 13. 10. 2006

4. Workshop und Kongress des INTERREG IIC-Projektes „ALICERA“, Mosonmagyaróvár, Ungarn.

15. 11. 2006 - 16. 11. 2006

Globales Lernen und Umweltbildung, ANU-Bundesversammlung, Hannover.

Schröder, Doris

18. 01. 2006 – 19. 01. 2006

Internationale Grüne Woche, Vortragsveranstaltung des Nds. Landvolkverbandes und Niedersachsenabend, Messebesuch, Berlin.

15. 02. 2006 - 16. 02. 2006

Eröffnung des Biosphere-Technologieparks incl. Tagung, Wilhelmshaven.

08. 03. 2006

Besuch der Messe InterNorga, Hamburg.

13. 03. 2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover „Tierseuchen, Verbraucherängste und Lebensmittelsicherheit“. Hannover.

14. 03. 2006

Tagung „Zukünftige Energieversorgung“, Oldenburg.

14. 03. 2006

Veranstaltung der Nds. Landesvereinigung der Milchwirtschaft, Oldenburg.

30. 03. 2006

Forum der Ernährungswirtschaft - Metropolregion Oldenburg/Bremen, Grimme, Damme.

24. 04. 2006

Besuch der Hannover Messe und Mitgliederversammlung des Innovationsnetzwerkes, Hannover.

25. 04. 2006

Gespräch Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept ILEK, Visbek.

23. 05. 2006

Tagung Innovation Niedersachsen, Hannover.

23. 05. 2006

Tagung KFF „Aktuelle rechtliche Situation und Perspektiven von Functional Food“, Hannover.

13. 06. 2006

Commerzbank AG Wirtschaftsgespräch, Vechta.

14. 06. 2006

NieKE-Themenforum "Schweineproduktion – welcher Weg führt zum Erfolg“, Verden.

29. 06. 2006

Veranstaltung der Nds. Landesvereinigung der Milchwirtschaft, Hannover.

29. 06. 2006

ILEK-Ergebniswerkstatt, Vechta.

06. 07. 2006

Tagung zum 10-jährigen Bestehen von BioRegion, Hannover.

07.07.2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover „Salmonellenbekämpfung bei Schwein und Geflügel - EU-Gesetzgebung und Stand der Umsetzung“, Hannover.

18. 08. 2006

Teilnahme an der Eröffnung und Messerundgang auf der Messe LandTageNord 2006, Wüstring.

06. 09. 2006

Verbandstag des Genossenschaftsverbandes Weser-Ems, Oldenburg.

06. 09. 2006

Innovationszentrum Niedersachsen, Workshop der Niedersächsischen Landesinitiativen incl. NieKE, Hannover.

13. 09. 2006

Themenforum NieKE / Deutsche Gesellschaft für Ernährung DGE „Rückstände im Blickpunkt - Ernährungswirtschaft - Medizin – Verbraucher“, Oldenburg.

20. 09. 2006

Veranstaltung des Nds. Ministeriums für den ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zum Europäischen Strukturfonds, Hannover.

29. 09. 2006

Tagung zum 20-jährigen Bestehen des DIL e.V., Quakenbrück

04. 10. 2006

Forum Praxisorientierte Agrar-und Ernährungsforschung "Kampf um die Fläche – Nahrungsmittel oder Energie", Vechta.

19. 10. 2006

Mitgliederversammlung der Landesvereinigung der Milchwirtschaftler in Weser-Ems, Oldenburg.

20. 10. 2006

Mitgliederversammlung des Landesverbandes der niedersächsischen Schweineerzeuger e.V., Wildeshausen.

31. 10. 2006

7. Unternehmertag der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Oldenburg.

31. 10. 2006

Messe Business-Plus, Emden.

09. 11. 2006 - 10. 11. 2006

Jahrestagung Kompetenznetze „Kompetenznetze Deutschland“, Berlin.

14. 11. 2006 - 17. 11. 2006

EuroTier 2006. Internationale DLG Fachausstellung für Tierhaltung und Management, Hannover.

21. 12. 2006

Veranstaltung zum Jahrestag der RIS-Vereinsgründung, Oldenburg.

Veauthier, Aline

04. 10. 2006

Forum Praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung „Kampf um die Fläche – Nahrungsmittel oder Energie“. Vechta.

16. 11. 2006

EuroTier 2006. Internationale DLG Fachausstellung für Tierhaltung und Management, Hannover.

Voth, Andreas

13. 09. 2006 - 16. 09. 2006

3rd International Conference on Monitoring and Management of Visitor Flows in Recreational and Protected Areas, Rapperswil, Schweiz.

04. 10. 2006 - 06. 10. 2006

XIII Colloquio de Geografía Rural, Baeza, Spanien.

Windhorst, Hans-Wilhelm

26. 01. 2006

Schweinemastsymposium 2006 des Instituts für Mittel- und Osteuropa IAMO, Halle.

13. 03. 2006

Themenforum „Tierseuchen, Verbraucherängste und Lebensmittelsicherheit“. Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover.

14. 03. 2006 - 15. 03. 2006

Frühjahrsveranstaltung der Deutschen Vereinigung Geflügelwissenschaft e.V., München.

26. 03. 2006 – 28. 03.2006

IEC London 2006, London, Großbritannien.

14. 06. 2006 – 16. 06. 2006

Teilnahme an den Hülsenberger Gesprächen, Lübeck.

14.7.2006

Tagung der Firma Boehringer Ingelheim Animal Health GmbH, Ingelheim.

10. 09. 2006 - 14. 09. 2006

European Poultry Conference (EPC), Veronfiere, Verona, Italien.

04. 10. 2006

NieKE Forum praxisorientierte Agrar- und Ernährungsforschung „Kampf um die Fläche, Nahrungsmittel oder Energie?“, Vechta.

21. 10. 2006

1. DGSG-Symposium (Deutsche Gesellschaft für Schweinegesundheit) "Vor der Seuche ist nach der Seuche - Analyse des Schweinepestseuchenzuges in Nordrhein-Westfalen im Jahre 2006", Horstmar-Leer.

14. 11. 2006 - 16. 11. 2006

EuroTier 2006. Internationale DLG Fachausstellung für Tierhaltung und Management, Hannover.

14. 11. 2006

Tagung anlässlich der EuroTier 2006 des European Poultry Club, CCH Messege-
lände, Hannover.

01. 12. 2006 - 02.12.2006

Tagung der Sachsen-Anhaltinischen Tierseuchenkasse, Magdeburg.

7. Durchgeführte Tagungen, Fortbildungsveranstaltungen, Praktika und Workshops

Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft

31 .01. 2006

Bankengespräch mit Vertretern der Banken, Bremer Landesbank, Oldenburg.

21. 02. 2006

Workshop der Forschungsrunde, Hannover.

13. 03. 2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover "Tierseuchen, Verbraucherängste und Lebensmittelsicherheit", Hannover.

09. 05. 2006

Bankengespräch mit Vertretern der Banken, NordLB, Hannover.

14. 06. 2006

NieKE-Themenforum "Schweineproduktion – welcher Weg führt zum Erfolg“, Verden.

20. 06. 2006

Workshop der Forschungsrunde, Oldenburg.

07. 07. 2006

Themenforum NieKE / Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover „Salmonellenbekämpfung bei Schwein und Geflügel - EU-Gesetzgebung und Stand der Umsetzung“, Hannover.

13. 09. 2006

Themenforum NieKE / Deutsche Gesellschaft für Ernährung DGE „Rückstände im Blickpunkt - Ernährungswirtschaft - Medizin – Verbraucher“, Oldenburg.

04.10.2006

Forum Praxisorientierte Agrar-und Ernährungsforschung "Kampf um die Fläche – Nahrungsmittel oder Energie", Vechta.

10. 10. 2006

Bankengespräch mit Vertretern der Banken, WGZ Bank, Münster.

Broll, Gabriele

23. 02. 2006 - 24. 02. 2006

Deutsche Bodenkundliche Gesellschaft, AG Bodenökologie, Workshop „Upscaling. Soil organisms and Soil ecological processes up to the Landscape scale.“ Hochschule Vechta.

17. 03. 2006 - 18. 03. 2006

Deutsche Bodenkundliche Gesellschaft, AK Schule und Weiterbildung, Workshop „Boden im Unterricht – Geodidaktik oder mehr?“ Vechta/Ahlhorn.

11. 09. 2006 - 15. 09. 2006

36th Annual Conference of the Ecological Society of Germany, Switzerland and Austria (GfÖ). Bremen. Mitorganisation des Symposium 17 „Managed Ecosystems“.

Flath, Martina

23. 02. 2006

Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulgeographen, Landesverband Niedersachsen „Methodentag – neue Ansätze im Geographieunterricht anhand praktischer Beispiele aus der Landwirtschaft“, Vechta.

30. 03. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft macht Schule – der Bauernhof als Lernort“ Schulamt Schmalkalden/Meiningen, Vachdorf, Thüringen.

25. 04. 2006

Lehrerfortbildung „Differenzierung im Geographieunterricht – ja aber wie?“ Regionalschulamt Eisenach, Eisenach, Thüringen.

27. 04. 2006

Lehrerfortbildung Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien „Differenzierung im Geographieunterricht“

28. 04. 2006

Lehrerfortbildung Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien „Entwicklungsprobleme in Lateinamerika“.

20. 06. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Banzkow bei Schwerin (zusammen mit Johanna Schockemöhle).

22. 06. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Rottmersleben bei Magdeburg (zusammen mit Johanna Schockemöhle).

19. 09. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Thiendorf bei Dresden (zusammen mit Johanna Schockemöhle).

21. 09. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Rauschenberg in Hessen (zusammen mit Johanna Schockemöhle).

26. 10. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Horbach-Langenzenn bei Fürth (zusammen mit Johanna Schockemöhle).

Grabkowsky, Barbara

06.06. und 22.06.2006

PageMaker-Kurs im Rahmen der Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen an der Hochschule Vechta.

Klohn, Werner

23. 02. 2006

Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulgeographen, Landesverband Niedersachsen „Methodentag – neue Ansätze im Geographieunterricht anhand praktischer Beispiele aus der Landwirtschaft“, Vechta.

Schockemöhle, Johanna

20. 06. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Banzkow bei Schwerin (zusammen mit Martina Flath).

22. 06. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Rottmersleben bei Magdeburg (zusammen mit Martina Flath).

19. 09. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Thiendorf bei Dresden (zusammen mit Martina Flath).

21. 09. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Rauschenberg in Hessen (zusammen mit Martina Flath).

26. 10. 2006

Lehrerfortbildung „Landwirtschaft erleben - der Bauernhof als Lernort“ für die CMA Marketingagentur in Bonn, Horbach-Langenzenn bei Fürth (zusammen mit Martina Flath).

02. 11. 2006

Lehrerfortbildung des i.m.a. e.V. „Stationen, Szenarien & Co. Handlungsorientiertes Lernen auf regionalen Lernorten“, Rastede.

08. 12. 2006

Tagung Lernprozesse auf dem Bauernhof gestalten „Aktives Lernen auf dem Bauernhof für verschiedene Altersgruppen“, Altenkirchen.

Windhorst, Hans-Wilhelm

23. 02. 2006

Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulgeographen, Landesverband Niedersachsen: „Methodentag – neue Ansätze im Geographieunterricht anhand praktischer Beispiele aus der Landwirtschaft“, Vechta.

8. Auslandsaufenthalte

Blaha, Marie-Luise

31. 05. 2006 - 02. 06. 2006

Informationsveranstaltung zur EU-Förderpolitik für die niedersächsischen EU-Hochschulbüros und weitere Förderberatungseinrichtungen. Vertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union Belgien, Brüssel.

Brauckmann, Hans-Jörg

04. 06. 2006 - 11. 06. 2006

Leitung einer Exkursion für Studierende nach Angers, Frankreich.

04. 09. 2006 - 09. 09. 2006

International Symposium on Earthworm Ecology (ISEE 8). Krakow, Poland.

Broll, Gabriele

07. 04. 2006 - 15. 04. 2006

International Conference: Hydrology and Management of Forested Wetlands, New Bern, North Carolina, USA.

22. 05. 2006 - 24. 05. 2006

Symposium "Long-term Studies in Ecology: a celebration of 150 years of the Park Grass experiment". Rothamsted, Großbritannien.

08. 07. 2006 - 15. 07. 2006

18th World Congress of Soil Science, Philadelphia, Pennsylvania, USA.

15. 10. 2006 - 28. 10. 2006

Gastprofessur an der Universität Wien, Institut für Geographie und Regionalforschung. Wien, Österreich (Vorlesung: Boden und Agrarökologie).

Diersen, Gabriele

10. 05. 2006 - 12. 05. 2006

3. Workshop des Projektes ALICERA mit dem Ziel der Weiterentwicklung der Module zum Rural Action Learning, der Diskussion bezüglich der Durchführung der Evaluation und der 3. Beratung Steering Committee, Laumas, Lettland.

Flath, Martina

10. 05. 2006 - 14. 05. 2006

3. Workshop des INTERREG IIIC-Projektes ALICERA mit dem Ziel der Weiterentwicklung der Module zum Rural Action Learning, der Diskussion bezüglich der

Durchführung der Evaluation und der 3. Beratung Steering Committee, Laumas, Lettland sowie Exkursion durch Lettland.

25. 05. 2006 - 10. 06 2006

Kuba – die Perle der Antillen

Durchführung einer geographischen Studienreise für Gymnasiallehrerinnen und -lehrer aus Baden-Württemberg mit dem Ziel koloniale Strukturen in den Städten, ausgewählte Naturräume und die sozialistische Realität Kubas sowie deren Auswirkungen auf die Wirtschaft und das Leben der Menschen kennenzulernen.

20. 08. 2006 - 03. 09. 2006

Studienreise nach Ostafrika – Kenia und Tansania

Die Studienreise diente der eigenen Weiterbildung zum Thema Entwicklungsländer. Sie vermittelte unter Leitung von Herrn Prof. Dr. H. Job von der LMU München Einblicke in die Naturräume Ostafrikas, in die städtischen und ethnischen Strukturen, in Entwicklungsprojekte und Entwicklungsprobleme.

11. 10. 2006 - 16. 10. 2006

4. Workshop mit dem Scherpunkt Kommunikation und Verbreitung der Projektergebnisse des INTERREG IIIC-Projektes ALICERA und 4. Beratung Steering Committee sowie 1. Konferenz zum Projekt ALICERA, Mosonmagyaróvár, Ungarn, Exkursion in Ungarn und am Neusiedlersee.

Grabkowsky, Barbara

13. 02. 2006 - 14. 02. 2006

Projekttreffen Healthy Poultry in Utrecht, Niederlande.

28. 06. 2006 - 30. 06. 2006

International Conference on Avian Influenza, Institute Pasteur, Paris, Frankreich.

10. 09. 2006 -14. 09. 2006

European Poultry Conference (EPC), Veronfiere, Verona, Italien.

28. 11. 2006 - 29. 11. 2006

Projekttreffen Healthy Poultry in Wageningen, Niederlande.

Jacobs, Anne-Katrin

15. 01. 2006 - 17. 01. 2006

European Pig Producers Danish Branch Conference „Animal welfare – European pig production 2015“ sowie Besuch der Messe “Agromek 2006”. Messecenter Herning, Dänemark.

Klohn, Werner

27. 07. 2006 - 28. 08. 2006

Forschungsreise in die nördlichen Great Plains (Colorado, Wyoming, Montana, South Dakota und Nebraska) sowie nach New York. Im Mittelpunkt des Forschungsvorhabens standen extrem dünn besiedelte Gebiete in Montana und Nebraska. Dabei wurde der Frage nachgegangen, wie es den Counties, die bereits seit 1920-1930 beständig an Bevölkerung verloren haben und zum Teil weniger als 500 Einwohner aufweisen, möglich gewesen ist, eine Basisinfrastruktur zu erhalten.

Schockemöhle, Johanna

10. 05. 2006 - 12. 05. 2006

3. Workshop des INTERREG IIIC-Projektes ALICERA mit dem Ziel der Weiterentwicklung der Module zum Rural Action Learning, der Diskussion bezüglich der Durchführung der Evaluation und der 3. Beratung Steering Committee, Laumas, Lettland.

06. 06. 2006 - 08. 06. 2006

INTERREG IIIC Leadpartner-Seminar, Wien, Österreich.

11. 10. 2007 - 13. 10. 2006

4. Workshop mit dem Schwerpunkt Kommunikation und Verbreitung der Projektergebnisse des INTERREG IIIC-Projektes ALICERA und 4. Beratung Steering Committee sowie 1. Konferenz zum Projekt ALICERA, Mosonmagyaróvár, Ungarn.

11. 12. 2006 - 15. 12. 2006

Durchführung der Interviewstudie in der Projektregion Tirol, Österreich, im Rahmen der ALICERA-Evaluation.

Windhorst, Hans-Wilhelm

13. 02. 2006 - 14. 02. 2006

Projekttreffen im Rahmen der EU-Projektes Healthy Poultry in Utrecht, Niederlande.

26. 03. 2006 – 28. 03. 2006

IEC London 2006, London, Großbritannien.

25. 05. 2006 – 28. 05. 2006

Studien zur Landwirtschaft in Schoonen, Schweden, insbesondere zum Sonderkulturanbau.

21. 06. 2006

Projekttreffen Healthy Poultry in Amsterdam, Niederlande.

27. 07. 2006 - 28. 08. 2006

Forschungsreise in die nördlichen Great Plains (Colorado, Wyoming, Montana, South Dakota und Nebraska) sowie nach New York. Im Mittelpunkt des Forschungsvorhabens standen extrem dünn besiedelte Gebiete in Montana und Neb-

raska. Dabei wurde der Frage nachgegangen, wie es den Counties, die bereits seit 1920-1930 beständig an Bevölkerung verloren haben und zum Teil weniger als 500 Einwohner aufweisen, möglich gewesen ist, eine Basisinfrastruktur zu erhalten.

10. 09. 2006 - 14. 09 2006

European Poultry Conference (EPC), Veronfiere, Verona, Italien.

28. 09. 2006 - 29. 09. 2006

Projekttreffen Healthy Poultry in Wageningen, Niederlande.

9. Tätigkeit in nationalen und internationalen Gremien und Komitees

Broll, Gabriele

Vizepräsidentin der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft

Vorsitzende der AG Bodenökologie der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft

Mitglied des Präsidiums der GeoUnion "Alfred-Wegener-Stiftung"

Mitglied im Vorstand des Bundesverbandes Boden

Mitglied des Fachausschusses "Biologische Bewertung von Böden" des Bundesverbandes Boden

Mitglied eines Expertengremiums zur internationalen Bodenklassifikation bei der BGR (Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe)

Flath, Martina

Mitglied des Didaktischen Beirates der i. m. a. (information. medien. agrar.) in Bonn

Mitglied des Vorstandes im Förderverein Regionale Umweltbildung Agrarwirtschaft (RUBA)

Klohn, Werner

Mitglied im Redaktionsausschuss für das „Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland“

Schröder, Doris

Mitgliedschaft im Agrarkreditausschuss der Nord/LB Hannover

Mitglied im Beirat des Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit LAVES

Mitglied im Beirat der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE), Sektion Niedersachsen

Windhorst, Hans-Wilhelm

Gutachter (Projektbegutachtung) der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück

Mitglied der Geographischen Kommission Westfalen

Mitglied des Landwirtschaftlichen Beirats der GEGENSEITIGKEIT Versicherung, Oldenburg

Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Deutschen Instituts für Lebensmitteltechnik e.V., Quakenbrück

Mitglied der European Pig Producers als Vertreter des ISPA

Wissenschaftlicher Leiter des Niedersächsischen Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft NieKE

Sekretär der Working Group 1: Economics der World's Poultry Science Association (seit September 2006).

Mitglied des Vorstandes der Deutschen Vereinigung für Geflügelwissenschaften (Deutsche Sektion der World's Poultry Science Association).

Statistical Analyst der International Egg Commission (Sitz in London, seit 01. 01. 2007)

10. Editorelle Tätigkeit

Broll, Gabriele

Mitherausgeberin „Die Erde“

Mitglied des Editorial Board „Archives of Agronomy and Soil Science“

Flath, Martina

Mitherausgeberin Geographie für die gymnasiale Oberstufe. Cornelsen Verlag Berlin

11. Betreute Diplom- und Staatsexamensarbeiten sowie Bachelorarbeiten

Broll, Gabriele

Es wurde 1 Bachelorarbeit betreut.

Flath, Martina

Examensarbeit: Kiemele, Hendrik, 2006: **Die Flusslandschaft der Mittelelbe - Interessensgegensätze zwischen Naturschutz und Nutzung**. Examensarbeit. Hochschule Vechta (Erstgutachterin).

Es wurden 5 Bachelorarbeiten betreut.

Klohn, Werner

Es wurden 4 Bachelorarbeiten betreut.

Voth, Andreas

Es wurden 5 Bachelorarbeiten betreut.

Windhorst, Hans-Wilhelm

Es wurden 14 Bachelorarbeiten betreut.

12. Teilnahme an der EuroTier 2006 vom 14.-17. November 2006 in Hannover

Unter dem Dach »**Forschungsverbund Nordwest ...für eine zukunftsfähige Land- und Ernährungswirtschaft**« präsentierten sich auf einem gemeinsamen Stand in Halle 22, Stand B 01 mit sehr großem Erfolg das Institut für Strukturfor- schung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA), das Deutsche Institut für Lebensmitteltechnik (DIL) e.V., das Forschungs- und Studienzentrum für Ver- edelungswirtschaft Weser-Ems (FOSVWE) der Georg-August-Universität Göttin- gen, die Außenstelle für Epidemiologie der Stiftung Tierärztliche Hochschule Han- nover und das Niedersächsische Kompetenzzentrum Ernährungswirtschaft (NieKE).

Die Messe bot den Rahmen, um den Forschungsverbund Nordwest einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Den 116.000 interessierten Fachbesuchern eröffnete sich damit die Möglichkeit, sich über die Ziele des Forschungsverbundes sowie ü-

ber die Arbeit der einzelnen Institute und des NieKE zu informieren. Insbesondere gelang es den Forschungs- und Transfereinrichtungen, den Besuchern die Ergebnisse von in jüngster Zeit durchgeführten Forschungsprojekten aufzuzeigen.

Verdeutlicht werden sollte in erster Linie die Leistungsfähigkeit dieses Forschungsverbundes und der angeschlossenen Transfereinrichtungen des NieKE. Mit dem gemeinsamen Auftritt dokumentierten die Forschungseinrichtungen und das NieKE, dass diese Institutionen in der Vergangenheit dazu beigetragen haben, die Weser-Ems-Region zu einem der leistungsfähigsten Agrarwirtschaftsräume der Erde zu entwickeln.

Damit diese Region ihre Rangstellung halten kann, werden sie auch ihre zukünftigen Forschungsaktivitäten darauf ausrichten. Die vorgestellten Forschungsprojekte zeigten, dass hier ein Netzwerk der Agrar- und Ernährungsforschung entstanden ist, das bislang keine Parallele in Deutschland hat.

Folgende Postern wurden präsentiert:

- Forschungsverbund Nordwestfür eine zukunftsfähige Land- und Ernährungswirtschaft (Barbara Grabkowsky).
- Niedersächsisches Kompetenzzentrum für Ernährungswirtschaft NieKE (Anne-Katrin Jacobs).
- Die NieKE-Unternehmensdatenbank (Anne-Katrin Jacobs).
- NieKE bei kompetenznetze.de & Innovation Niedersachsen (Anne-Katrin Jacobs).
- Forschungsverbund Agrar- und Ernährungswissenschaften Niedersachsen FAEN (Aline Veauthier).
- Aviäre Influenza (AI) Risikobewertung eines AI-Eintrages in Europa (Barbara Grabkowsky).
- Strukturen der deutschen Schweineproduktion (Helmut Bäurle).
- Nährstoffmanagement in Hochverdichtungsräumen der Nutztierhaltung in Niedersachsen (Timo Ebenthal, Hans-Jörg Brauckmann, Gabriele Broll).
- Lernen in ländlichen Räumen – Agrarwirtschaft als Baustein innovativer Bildungsstrategien (Johanna Schockemöhle, Gabriele Diersen, Martina Flath).

13. Abgeschlossene Dissertationen

Kerstin Anschlag: **Regeneration der Fjellbirke (*Betula pubescens ssp. Czerepanovii*) und Wurzelsysteme ihres Jungwuchses im Waldgrenzökoton, Finnische Subarktis.** Dissertation Fachbereich Geowissenschaften WWU Münster. Zweitgutachterin: Prof. Dr. Gabriele Broll.

Georg von Bitter: **Das Qualitätssicherungssysteme „QS Qualität und Sicherheit“ im Bereich der Landwirtschaft – eine Untersuchung am Beispiel der Rinder- und Schweinehaltung unter geographischen und ökonomischen Aspekten.** Dissertation. Hochschule Vechta, Januar 2005. Erstgutachter: Prof. Dr. H.-W. Windhorst, Zweitgutachter: Prof. Dr. Thomas Blaha, Außenstelle für Epidemiologie der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bakum.

Sismita Ghosh: **Hydrological Characteristics and Land Use of the Lower Damodar Bassin**. Dissertation Department of Geographie, University of Calcutta. Zweitgutachterin: Prof. Dr. Gabriele Broll.

14. Vorträge und Besuche auswärtiger Wissenschaftler am ISPA

12. 01. 2006 Christine Roguet vom INSTITUT TECHNIQUE DU PORC, Le Theu Cedex, Frankreich und Michel Rieu vom INSTITUT TECHNIQUE DU PORC, Toulouse, Frankreich.
30. 08. 2006 Landvolk Niedersachsen Arbeitskreis der berufsständisch getragenen Beratungsdienste. Vorstellung des Institutes und Ausführungen zur Region durch Frau Broll und Vorstellung von NieKE durch Frau Schröder.
23. 10.2006 – 25. 10. 2006 Andrea Cereser und Michaela Faurettiofilattico Sperimentale delle Venezie Sezione di San Donà di Piave (Venezia) via Calvecchia, 10, 30027 San Donà di Piave, Venezia. Italy. Vorstellung von NieKE und Austausch zur möglichen Einrichtung eines Kompetenzzentrums in Norditalien, Gespräche, Instituts- und Firmenbesichtigungen.
06. 11. 2006 Prof. Dr. Axel Borsdorf: Besuch des ISPA sowie Informationen über Südoldenburg und die Region Weser-Ems. Vortrag im Rahmen des Forums Geographie zum Thema: Das Ende der Stadt in Lateinamerika? Tendenzen urbaner Entwicklung unter dem Einfluss der Globalisierung.
29. 08. 2006 - 30. 08. 2006 Dr. Catherine A. Fox, Agriculture and Agri-Food Canada, Greenhouse and Processing Crops Research Centre East Harrow, Ontario, CANADA.
27. 11. 2006 Dr. Matthias Kaiser, Freiberuflicher Landschaftsökologe, Münster: Integrierte ökologische Planungen zum Kalkabbau.
20. 11. 2006 Gisela Wicke, Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, Direktion Naturschutz: Förderprogramme – Artenschutz in Niedersachsen.

Bisher erschienene Mitteilungshefte des Instituts:

Mitteilungen - Heft 1 (1990)

Hans-Wilhelm Windhorst

Die Struktur der niedersächsischen Schweinehaltung

Mitteilungen - Heft 2 (1991)

Tätigkeitsbericht 1990

Mitteilungen - Heft 3 (1991)

Monika Böckmann und Ingo Mose

Diversifizierung landwirtschaftlicher Betriebe.

Beispiele aus dem Weser-Ems-Gebiet (Bundesrepublik Deutschland) und

Staffordshire (Großbritannien)

Mitteilungen - Heft 4 (1992)

Werner Klohn

Bibliographie zum Dämmerraum

Mitteilungen - Heft 5 (1992)

Tätigkeitsbericht 1991

Mitteilungen - Heft 6 (1992)

Janett Peschel

Welche Auswirkungen haben sinkende Viehbestände auf die Futtermittelindustrie?

Hans-Wilhelm Windhorst

Die Struktur der niederländischen Mischfutterindustrie im Jahre 1990

Mitteilungen - Heft 7 (1992)

Hans-Wilhelm Windhorst

Die Konzentration in der Veredelungswirtschaft nimmt weiter zu (I)

- Schweinehaltung -

und

Die Konzentration in der Veredelungswirtschaft nimmt weiter zu (II)

- Hühnerhaltung -

Mitteilungen - Heft 8 (1992)

Hans-Wilhelm Windhorst

Strukturwandlungen im Nahrungsmittelverzehr in den USA und deren Auswirkungen auf das Ausgabeverhalten der Bevölkerung und die Vermarktung

und

Wandlungen in der Struktur und räumlichen Ordnung der US-amerikanischen Geflügelwirtschaft zwischen 1970 und 1990

Mitteilungen - Heft 9 (1993)

Tätigkeitsbericht 1992

Mitteilungen - Heft 10 (1993)

Marion Backhaus-Fangmann

Erwerbs- und Einkommensstruktur der bäuerlichen Haushalte in den Landkreisen Vechta und Cloppenburg

Mitteilungen - Heft 11 (1994)

Tätigkeitsbericht 1993

Mitteilungen - Heft 12 (1994)

Hans-Wilhelm Windhorst

Umweltverträglichkeit und Qualitätsorientierung als neue Herausforderungen an die Veredelungswirtschaft

Mitteilungen - Heft 13 (1994)

Philip Freiherr von dem Bussche

Die Zukunft unternehmerischer Landwirtschaft in Deutschland

Hans-Wilhelm Windhorst

Wie können wir die Veredelungswirtschaft im Landkreis Vechta konkurrenzfähig erhalten?

Mitteilungen - Heft 14 (1995)

A. Toft Fensvig, Ph.D.

Die Organisationsstruktur der dänischen Schweinefleischproduktion - Charakteristische Elemente -

Mitteilungen - Heft 15 (1995)

Tätigkeitsbericht 1994

Mitteilungen - Heft 16 (1995)

Hajo Wilkens

Möglichkeiten ökologischer und tiergerechterer Haltungsverfahren in größeren Schweinemastbetrieben

Mitteilungen - Heft 17 (1995)

Bernard Schomaker

Genehmigungspraxis von Schweinemastbetrieben im Hinblick auf Immissions- und Gewässerschutz Rechtsetzung als Standortfaktor für Landbewirtschaftung und Tierhaltung

Mitteilungen - Heft 18 (1995)

Hans-Wilhelm Windhorst

Putenfleisch - ein wachsender Markt

und

Landwirtschaft und Mittelstand - Partner im Strukturwandel? -

Mitteilungen - Heft 19 (1995)

Hans-Wilhelm Windhorst

Die Nutztierhaltung in Südoldenburg im Spiegel der Statistik

und

Verbundsysteme in der Schweineproduktion - Eine Notwendigkeit für die Zukunft -

Mitteilungen - Heft 20 (1995)

Manfred Ehlers (Hrsg.)

Aktuelle Forschungsberichte der Abteilung Geographische Informationssysteme/Fernerkundung - Teil A -

Mitteilungen - Heft 21 (1995)

Manfred Ehlers (Hrsg.)

Aktuelle Forschungsberichte der Abteilung Geographische Informationssysteme/Fernerkundung - Teil B -

Mitteilungen - Heft 22 (1996)

Tätigkeitsbericht 1995

Mitteilungen - Heft 23 (1996)

Jochen Albrecht

Universal GIS Operations - a Task-Oriented Systematization of Data Structure-Independent GIS Functionality Leading Towards a Geographic Modeling Language

Mitteilungen - Heft 24 (1996)

Hans-Wilhelm Windhorst

Der Agrarwirtschaftsraum Südoldenburg zwischen Gestern und Morgen

Mitteilungen - Heft 25 (1996)

Hans-Wilhelm Windhorst

Die deutsche Geflügelwirtschaft im Wandel

- Strukturwandel, Herausforderungen, Strategien -
und

Produktionssysteme und räumliche Verbundsysteme in der Erzeugung von Schweinefleisch

und

Wege zu einer leistungs- und konkurrenzfähigen deutschen Schweineproduktion

- Defizite, Handlungsfelder, Handlungsstrategien -

Mitteilungen - Heft 26 (1996)

Hans-Wilhelm Windhorst

Erwerbsstruktur und Arbeitslosigkeit in Südoldenburg

Mitteilungen - Heft 27 (1997)

Tätigkeitsbericht 1996

Mitteilungen - Heft 28 (1997)

Manfred Ehlers, Ulrich Rhein (Hrsg.)

Neue Fernerkundungsentwicklung in den Umweltwissenschaften

Mitteilungen - Heft 29 (1997)

Hans-Wilhelm Windhorst

Entwicklung der Fleischproduktion und des Fleischverzehrs in Deutschland

und

Märkte erhalten - Märkte gestalten

- Entwicklung, Strukturen und Perspektiven der Mastputenhaltung in Deutschland -

Mitteilungen - Heft 30 (1997)

Beate Thomann

Mengen- und Nährstoffvergleich organischer Rest- und Abfallstoffe für die OBE-Region

Mitteilungen - Heft 31 (1997)

Vorträge im Rahmen des 3. Fleischhygiene-Kolloquiums

„Fleischhygiene und Fleischverzehr“

des Lehrstuhls Fleischhygiene am Institut für Lebensmittelhygiene der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Leipzig am 31. Mai 1997 in Leipzig

Mitteilungen - Heft 32 (1998)

Frank Broecker und Christoph Preu

Der Wasserhaushalt des Goldenstedter Moores unter besonderer Berücksichtigung der Nähr- und Schadstoffgehalte

Mitteilungen - Heft 33 (1997)

Hans-Wilhelm Windhorst

Agrarstrukturelle Wandlungen in der OBE-Region in den vergangenen 25 Jahren

Vortrag vor dem OBE-Lenkungsausschuß am 18. November 1997 in Nordhorn

und

Niedersachsen - Ein Zentrum der europäischen Tierproduktion

Vortrag auf dem Fachsymposium auf der Fachmesse AGRARKOMPLEX '97 in Nitra (Slowakische Republik) am 15. August 1997

Mitteilungen - Heft 34 (1998)

Tätigkeitsbericht 1997

Mitteilungen - Heft 35 (1998)

Hans-Wilhelm Windhorst

Der Veredlungsstandort Deutschland im internationalen Wettbewerb - Herausforderungen und Chancen

Vortrag auf der EuroTier '98-Auftaktveranstaltung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft DLG am 26. Mai 1998 in Nieuwegein (Holland)

Mitteilungen Heft 36 (1999)

Tätigkeitsbericht 1998

Mitteilungen - Heft 37 (1999 1. Auflage, 2000 2. Auflage)

Hans-Wilhelm Windhorst

Zukunftsstrategien in der Veredlungswirtschaft

- **Die US-amerikanische Schweineproduktion in der Krise**
- **Der Schweinemarkt der Zukunft**
- **Zukunftsstrategien in der Geflügelwirtschaft**

Mitteilungen - Heft 38 (1999)

Hans-Wilhelm Windhorst

Globalisierungsphänomene und ihre Auswirkungen auf Landwirtschaft und Ernährungsindustrie

- **Evolution oder Revolution? Visionen der Landwirtschaft des nächsten Jahrtausends**
- **Globale Strukturen der Eierproduktion und des Eierhandels**

Mitteilungen - Heft 39 (1999)

Hans-Wilhelm Windhorst

Mögliche Auswirkungen von politischen Entscheidungen auf die Struktur der Veredlungswirtschaft

- **Chancen der mitteleuropäischen Eierproduktion unter veränderten Rahmenbedingungen**
- **Intensivlandwirtschaft im Grenzbereich Nordwestdeutschlands und der Niederlande - Strukturen, Probleme, Lösungsstrategien**

Mitteilungen - Heft 40 (2000)

Tätigkeitsbericht 1999

Mitteilungen - Heft 41 (2000)

Hans-Wilhelm Windhorst

Neueste Entwicklungen in der US-amerikanischen Legehennenhaltung und Schweineproduktion

- **Der US-amerikanische Eiersektor - Sektorale und regionale Strukturen -**
- **Sektorale und regionale Wandlungsprozesse in der Schweineproduktion der USA**

Mitteilungen - Heft 42 (2000)

Manfred Ehlers und Kerstin Krellenberg

Zur Frage der GIS-Qualifikation im Berufsfeld

Mitteilungen - Heft 43 (2000)

Hans-Wilhelm Windhorst

Globalisierung der Agrarmärkte - Herausforderungen und Chancen

- **Offene Agrarmärkte und ihre Auswirkungen auf die Produktion tierischer Nahrungsmittel**
- **Schweinefleisch - Globale Strukturen der Erzeugung und des Handels -**
- **Eier - Globale Strukturen der Erzeugung und des Handels -**

Mitteilungen - Heft 44 (2000)

Martin Kehl und Daniel Gervasi (Hrsg.)

**Analyse landschaftsökologischer und sozio-ökonomischer Rahmenbedingungen
Beiträge zur Entwicklung der Agrarwirtschaft in der Provinz Mendoza (Argentinien)**

Mitteilungen - Heft 45 (2001)

Tätigkeitsbericht 2000

Mitteilungen - Heft 46 (2001)

Hans-Wilhelm Windhorst

Kann sich die deutsche Geflügelwirtschaft im internationalen Wettbewerb behaupten?

- **Kann sich die deutsche Geflügelwirtschaft im internationalen Wettbewerb behaupten?**
- **Putenproduktion - sektorale und regionale Strukturen eines wachsenden Marktes**

Mitteilungen - Heft 47 (2002)

Tätigkeitsbericht 2001

Mitteilungen - Heft 48 (2002)

Hans-Wilhelm Windhorst

Veränderte rechtliche Rahmenbedingungen und ihre Auswirkungen auf die Schweine- und Legehennenhaltung

- Europäische und globale Trends in der Schweinefleischerzeugung und ihre Auswirkungen auf Deutschland
Vortrag am 08.11.2001 auf der 1. Konferenz des Forums Spitzenbetriebe Schweinemast - Schwerpunkt 2001 der DLG in Göttingen
- Patterns of Egg Production and Egg Trade and Impacts of Changed Legal Regulations on the Egg and Egg Products Industries
Vortrag am 26.03.2002 auf dem IEC Spring Meeting of the International Egg Commission, London, England
- **Deutschland – auch in Zukunft ein Standort für Tierhaltung?**
Fachgespräch am 31. 01. 2002 Themen zur Tierernährung Tagung der Firma Deutsche Vilomix Tierernährung GmbH, Schneverdingen
- **Die Zukunft der Veredelungswirtschaft in Nordwestdeutschland unter geänderten Rahmenbedingungen**
Vortrag auf der KTBL-Tagung am 10.04.2002 Neue Wege in der Tierhaltung, Potsdam

Mitteilungen - Heft 49 (2002)

Hans-Wilhelm Windhorst

Strukturen der US-amerikanischen Schweinehaltung und Schweinefleischproduktion

Teil I: Strukturwandel und sektorale Konzentrationsprozesse

Teil II: Die räumliche Ordnung der US-amerikanischen Schweinehaltung und Schweinefleischproduktion

Teil III: Die veränderte Rolle der USA auf dem Weltmarkt für Schweinefleisch

Mitteilungen - Heft 50 (2002)

Hans-Wilhelm Windhorst

Strukturen der US-amerikanischen Geflügelwirtschaft

Teil I: Legehennenhaltung und Eierproduktion

Teil II: Broilerproduktion

Teil III: Putenhaltung und Putenfleischproduktion

Mitteilungen - Heft 51 (2002)

Werner Klohn

Strukturen der Produktion und des Handels von Sojabohnen und Sojaprodukten

Mitteilungen - Heft 52 (2003)

Tätigkeitsbericht 2002

Mitteilungen - Heft 53 (2003)

Hans-Wilhelm Windhorst

Strukturen der dänischen Schweinehaltung und der dänischen Schweinefleischproduktion

Mitteilungen - Heft 54 (2003)

Hans-Wilhelm Windhorst

Perspektiven für die Fleischproduktion

- **Will European poultry meat producers be competitive in future? - perspectives from an importing country -**
Vortrag am 20. Sept. 2003 A.V.E.C. Poultry Meat, General Assembly, Gleneagles, Scotland
- **Qualitätssicherung in der Lebensmittelkette - wo liegen die Herausforderungen**
Vortrag am 29. Okt. 2003 in der FAL, Braunschweig, auf der Tagung des DAF Lebensmittelqualität und Qualitätssicherungssysteme

Mitteilungen - Heft 55 (2004)

Tätigkeitsbericht 2003

Mitteilungen - Heft 56 (2004)

Hans-Wilhelm Windhorst

Perspektiven für die deutsche Schweine- und Geflügelhaltung unter veränderten Rahmenbedingungen

- **Will Germany Ban Cages In 2007?**
Vortrag am 30. März 2004 IEC Spring Meeting, London, Großbritannien
- **Produktion und Vermarktung von Öko-Eiern in der EU**
Leicht veränderte und aktualisierte Fassung eines Vortrages auf der XXII World's Poultry Conference in Istanbul am 12. Juni 2004
- **Strukturen der Schweinefleischproduktion und des Handels mit Schweinefleisch**
Deutsche Fassung des Eröffnungsvortrages auf dem 18th IPVS-Kongress in Hamburg am 28. Juni 2004

Mitteilungen - Heft 57 (2005)

Imke Michel

Strukturen der Schweine- und Geflügelproduktion in den Mittel- und osteuropäischen Ländern der EU

Mitteilungen - Heft 58 (2005)

Tätigkeitsbericht 2004

Mitteilungen – Heft 59 (2005)

Hans-Wilhelm Windhorst

Die globale Eier- und Putenwirtschaft im Wandel

- **Herausforderungen an die Welteierwirtschaft**
Leicht veränderte und aktualisierte deutsche Fassung eines Vortrages auf der Frühjahrskonferenz der International Egg Commission (IEC) in London am 12. April 2005.
- **Changing regional patterns of turkey production and turkey meat trade**
Paper presented at the WPSA 3rd International Meeting on Turkey Production, Berlin, June 9th.

Mitteilungen – Heft 60 (2005)

Hans-Wilhelm Windhorst (Hrsg.)

Herausforderungen an die deutsche Veredelungswirtschaft in einer Zeit globaler Märkte für tierische Nahrungsmittel

- **Herausforderungen und Chancen für die Land- und Ernährungswirtschaft in Nordwestdeutschland**
- **Die angespannte Situation der Putenwirtschaft in den westlichen Industriestaaten und ihre Ursachen - Ein Situationsbericht -**
- **Regionale und sektorale Dynamik – Kennzeichen der Veränderungen in der deutschen Schweinehaltung zwischen den Jahren 1992 und 2003**

Mitteilungen – Heft 61 (2006)

Tätigkeitsbericht 2005

Mitteilungen – Heft 62 (2006)

Hans-Wilhelm Windhorst

Beiträge zur sektoralen und regionalen Dynamik in der Eier- und Fleischwirtschaft

- **Die neue Rolle der Entwicklungsländer in der Eierproduktion und im Eierhandel**
- **Die Geflügelwirtschaft der USA im Wandel (I)**
- Konzentrations- und räumliche Verlagerungsprozesse kennzeichnen die Dynamik der US-amerikanischen Geflügelwirtschaft –
- **Die Geflügelwirtschaft der USA im Wandel (II)**

-
- Die Geflügelwirtschaft der USA setzt auch in Zukunft auf den Export ihrer Produkte –
 - **Dynamik in Produktion und Handel bestimmt das kommende Jahrzehnt in der Fleischwirtschaft**

Mitteilungen – Heft 63 (2007)

Tätigkeitsbericht 2006

Diese Hefte können, soweit sie nicht vergriffen sind, zum Preis von €2,50 (bis einschl. Heft 52) bzw. €2,80 (ab Heft 53) incl. 7 % Mehrwertsteuer zuzügl. Portokosten beim Sekretariat des Instituts (Frau Ingrid Klein, Telefon: 04441-15344, Telefax: 04441-15445, Email: iklein@ispa.uni-vechta.de) bestellt werden.